

# LILIEN KURIER

Stadt- & Stadionmagazin des SV Darmstadt 1898 e.V.

September 2025



Premiumpartner der Lilien

20  
CRAFT



# Miteinander die Lilien unterstützen.



**Weil's um  
mehr als  
Geld geht.**



Sparkasse  
Darmstadt

# POST VON PAUL

## HELLO LIEBE LILIENFANS,



in den vergangenen Monaten waren wir im sportlichen Bereich sehr damit beschäftigt, uns auf den Saisonstart vorzubereiten und uns durch die Transferperiode zu navigieren, die immer eine sehr aktive und dynamische Phase ist. Ich bin zwar sehr zufrieden mit den Fortschritten, die wir bisher gemacht haben, aber ich habe auch darüber nachgedacht, auf welchen Wegen und welche Inhalte wir kommunizieren möchten. Dieser Gedankenprozess hat mich dazu veranlasst, etwas Neues auszuprobieren.

Wir alle wissen, dass Kommunikation der Schlüssel ist und dass es nicht nur im Fußball normalerweise dann zu Missverständnissen kommt, wenn Dinge nicht klar angesprochen oder erklärt werden. Deshalb möchte ich diese Gelegenheit nutzen, um mit Euch, den Fans, regelmäßiger über Themen rund um Darmstadt 98 zu sprechen.

Aus diesem Grund werdet Ihr in Zukunft an dieser Stelle mehr von mir lesen können. Es ist mir wichtig, Euch an meinem Alltag als Sportdirektor und an verschiedenen Aspekten meiner Arbeit teilhaben zu lassen. Deshalb haben wir die neue Rubrik „Post von

Paul“ ins Leben gerufen, in der ich Euch in jeder Ausgabe des Lilienkuriers Einblicke in Themen gebe, die mich in meiner Funktion regelmäßig beschäftigen.

Profifußball ist viel mehr als nur die 90 Minuten auf dem Platz am Wochenende. Vieles spielt sich hinter verschlossenen Türen ab und ist für die Öffentlichkeit daher schwer nachvollziehbar.

Mein Ziel ist es, Euch einen etwas tieferen Einblick in unsere Denkweise und Entscheidungsfindung zu geben, ohne dabei all unsere Geheimnisse an die Gastvereine preiszugeben, die diese Rubrik ebenfalls lesen könnten.

Ich bin auch offen für Themen, die Ihr für relevant haltet, also zögert nicht, mich auf bestimmte Themen anzusprechen, wenn ihr mich seht.

Bis zum nächsten Mal  
Euer Paul

„Leistung. Ausdauer. Balance.“

Elton da Costa, Personal Trainer bei Theresport



*THE*  *SPORT*

Wir bringen Sie in Bewegung

Ambulante Rehabilitation • Sport • Physiotherapie

Darmstädter Straße 3 b • 64404 Bickenbach  
Mina Rees Straße 5 • 64295 Darmstadt

[www.theresport.de](http://www.theresport.de)

Therapie

Reha

Sport



# VORHANG AUF DAS MAGAZIN

Kostenlos

Jeden Monat

Partner der Lilien seit 2003 - durch Dick und Dünn



Foto: Florian Ulrich

Mit freundlicher  
Unterstützung durch den

LILIENblog+

## Die Vielfalt der Region in einem Magazin



### Ticketverlosung

In jeder Ausgabe  
verlosen wir  
gemeinsam mit  
Krombacher zwei  
Eintrittskarten auf  
der Nordtribüne samt  
Wurst, Getränke und  
Halbzeitkick!

### Jeden Monat Neues von den Lilien

- ✿ Spielerportraits ✿
- ✿ Neues vom Trainer ✿
- ✿ Gegnervorschau ✿
- ✿ Rund ums Bölle ✿
- ✿ und vieles mehr ✿

Das infokompletteste Magazin der Region!  
- kostenlos - an mehr als 900 Stellen



[vorhang\\_auf\\_da](https://www.instagram.com/vorhang_auf_da)



Offizieller Medienpartner der Lilien seit 2003

[www.vorhang-auf.com](http://www.vorhang-auf.com)

[VorhangaufDA](https://www.facebook.com/VorhangaufDA)



Kiesbergstr. 48 • 64285 Darmstadt • 061 51 - 66 45 13

MERCK  
STADION

STA





## LILIE LAUF

Die Premiere unseres ersten Lilien Staffelmaraathons im vergangenen Monat war ein tolles Event für die ganze Lilien Familie mit über 500 Teilnehmenden. Rund um das Böllentor legten die Läuferinnen und Läufer im Team Halbmarathon- und Marathonstrecken zurück. Der ganze Sportverein in Bewegung. Wir sagen Danke an alle, die dabei waren!

## TENNIS MIT DEN NACHBARN

Nach der ersten Saisonniederlage in Kaiserslautern kamen die Lilien Profis zu einem Team-Event beim TEC Darmstadt zusammen. Eine tolle Gelegenheit um als Team weiter zusammenzuwachsen und sich in einer anderen Sportart auszuprobieren. Im Schatten der Flutlichter wurde viel gelacht und Kraft getankt für die Aufgaben, die nach der Länderspielpause anstehen. Wir bedanken uns bei unserem Nachbarverein für die tolle Gastfreundschaft.







vereint in stil  
UND GESCHICHTE

**FOR WORLD CHAMPIONS  
AND EVERYDAY HEROES**

**CRAFT** 

# Auf unsere Natur.



Mit Felsquellwasser® gebraut.

# 2AHL3N

# 5ALAT



## #23

Rücknummer  
(wie Gjasula,  
Jungwirth, Baier)

## 1997

geboren

## 2026

Vertrag bis  
(Leihe von Mainz 05)



# MARCO

# RICHTER

## 17

gemeinsame Spiele  
mit Jean-Paul Boe-  
tius (mit Hertha  
BSC und 98er)

## 1

Spiel gegen  
die Lilien (2:2 mit  
dem HSV 24/25)

## 176

cm groß  
(nur Papela, Furukawa  
und Holland sind kleiner)

## 1,5

Mio. € Marktwert laut transfer-  
markt.de (nur Lidberg, Corredor  
und Hornby wertvoller)

## 176

Bundesliga-Spiele für  
Mainz, Hertha und  
Augsburg (24 Treffer)

## 12

Länderspiel-Einsätze  
für U-Teams Deutsch-  
lands (3 Treffer)

# 10 WEGE ZUM BÖLLE



Diesmal schicke ich Euch ein bisschen durch Feld und Wald.

Startet in Oarhellje auf Höhe Haltestelle Löwenplatz. An der Trattoria zum Goldenen Löwen dann rechts in die Untere Mühlstraße. Nach wenigen Metern kommt Ihr schon am Eislabor vorbei. Hier empfehle ich eine leckere erste Erfrischung mit auf den Weg zu nehmen. An der Messeler Straße leicht links rüber weiter in die Obere Mühlstraße und diese bis zur Gabelung Am Bruderhaus/Kalkofenweg durch. Letzterem folgt Ihr durch die Oarhelljer Felder bis zum Forsthaus Kalkofen, wo Ihr Euch auf jeden Fall schon mal eine erste Stärkung verdient habt.

Danach folgt Ihr noch kurz der Kalkofenschneise, bis es rechts abgeht zur Dianaburg. Dem heutigen kleinen Pavillon sieht man es nicht mehr an, aber hier stand im 18. Jahrhundert für kurze Zeit tatsächlich ein Jagdschlösschen mit Küche, Wirtschaftsräumen und Speisesaal. So konnte die landgräfliche Jagdgesellschaft das erlegte Wild noch vor Ort den Gästen zubereiten lassen. Eigentlich war es als Geschenk einer unserer Ludwigs an seinen Sohn Ludwig gedacht. Ersterer entschied sich dann aber, es lieber der Ehefrau des Sohnes, Karoline -ja genau,

die aus unserem Herrngartenabstecher zu schenken. Weil seine Schwiegertochter genauso jagdbegeistert war, wie er selbst. Laut Überlieferung erhielt der Sohn dann immerhin das Modell zum Geschenk. Von hier geht es geradeaus weiter an den Silzwiesen vorbei bis der Weg halbrechts wieder in Richtung Kranichstein abbiegt. Kurz hinter dem Bahnhof Kranichstein folgt Ihr dann der Jägertorstraße vorbei an der Brentano Anlage bis zur Kranichsteiner Straße. Hier geht's ein paar Meter nach rechts bis linker Hand der Weg An der Fasaneriemauer beginnt. Dem folgt Ihr bis zur Straße Im Emser und läuft dann immer entlang der Bahnlinie bis zur Dieburger Straße, wo Ihr Euch im Biergarten noch mal eine Pause gönnen könnt. Danach, unterhalb der Mathildenhöhe auf den Spessart ring und Fiedlerweg in Richtung Woog und hier auf dem Froschweg in die Heidenreichstraße gehen.

An Nicht-Spieltagen geht Ihr über die Heinrichstraße weiter bis zur Lichtwiese. Lauft hier relativ geradeaus weiter bis zum Atzwinkelweg. Der biegt nach wenigen Metern rechtwinklig links ab und mündet in den Böllenfalltorweg. Hier jetzt rechts halten bis zur Traisaer Straße, die runter auf die Nieder-Ramstädter Straße führt, wo Ihr dann in der Lilienschänke Eure Schlussrast machen könnt. An Spieltagen ist das ab Lichtwiese aber auch der Gäste Anreiseweg. Dann könnt Ihr an der Querung Heidenreich-/Heinrichstraße nach rechts in den Glasbergweg zum Herdweg am alten Friedhof laufen und dann die Nieder-Ramstädter Straße hoch.

Viel Spaß und gutes Spazierwetter  
Eure ULilie

# GESCHÄFTSSTELLE

Neues aus dem Sportverein

## DAS GRÖSSTE MANNSCHAFTSFOTO DER LILIEN-GESCHICHTE! DI, 16.9. AM BÖLLE!

Mannschaftsfotos sind schon immer ein großer Teil der Faszination Fußball. Alle können sich daran erinnern, die Spieler, Trikots und Neuzugänge in den verschiedenen Ligen ganz genau unter die Lupe genommen zu haben. Das klassische Mannschaftsfoto ist heutzutage aber leider in den Hintergrund gerückt. Durch die längeren Transferphasen sind die Bilder oftmals noch nicht vollständig, müssen aber für die Medienhäuser schon geschossen werden.

Wir Lilien setzen einen Gegentrend: Wir wollen das Mannschaftsfoto wieder groß machen! So groß wie möglich und mit all unseren Mitgliedern! Kommt dazu und mit auf unser Foto! Nach Ende der Transferphase, kommen wir am **Diens- tag, den 16.9.** alle zusammen, um ein finales Mannschaftsfoto aufzunehmen. Unser Profikader vorne und der komplette Verein als 12. Mann und Frau hinten- dran! Eine große Vereinsfamilie auf einem riesigen Mannschaftsfoto!

**Ganz wichtig:** Damit es richtig schön blau-weiß wird, bitten wir euch ein Lilien-Trikot eurer Wahl anzuziehen! Dadurch soll hinter dem Team eine Wand mit zahlreichen Eckpunkten aus unserer langen Geschichte entstehen.



Die Aktion ist natürlich kostenlos und **ausschließlich für Mitglieder** des SV Darmstadt 1898 e.V. - bitte bringt euren Mitgliedsausweis zur Veranstaltung mit (digital oder analog).

**Einlass ist um 17:30 Uhr und auf den Auslöser drücken wir um 18:00 Uhr.**

Getränke und Speisen werden in den Lilien-Kiosken angeboten. Die Vorabregistrierung ist notwendig, damit wir Organisation und Aufbau auf die Teilnehmerzahl im Vorfeld anpassen können. Ihr könnt auch mehrere Personen anmelden, vorausgesetzt, sie sind ebenfalls Lilien-Mitglieder.

**Wir sehen uns am 16.9. am Bölle!  
Alle im Trikot! Alle aufs Foto!**



**PEPSI WÜNSCHT  
ALLEN LILIEN-FANS EINE  
ERFOLGREICHE UND  
SPANNENDE SAISON!**



# **PRESSERAUM**

**Das wird über uns geschrieben**

**Darmstadt 98-Spieler üben sich im Tennis**

**Vukotic spürt viel mehr Energie  
Torhunger entdeckt / Serbe spricht über Sieges**

**Kohfeldt und die Luxusprobleme**

**Die Lilien bleiben nach starkem Saisonstart ganz bei sich  
Stabil, flexibel, breit**

**Nürnberger will die Weltstars ärgern**

# UNSER BÖLLE

Wusstest Du eigentlich, dass...



...es nur im A-Block sogenannte Vario-Seats gibt und man sich zwischen Stehen oder Sitzen entscheiden kann?

**NEIN?**

**Dann wird es vielleicht mal Zeit für eine Stadionführung...**

Das Guide-Team der FuFa bestehend aus Lilienfans mit Herzblut stellt regelmäßig Termine zur Verfügung und steht auch für Gruppenanfragen per E-Mail bereit.

Hier geht's zur Buchung und Information:



# FLUTTLICHT



# ALEKSANDAR VUKOTIĆ

im Gespräch mit Matthias Kneißl & Markus Polak

# “ICH GLAUBE SEHR AN UNSER TEAM”

Aleksandar Vukotić ist das Paradebeispiel eines Fußballers, der sich rasch in die Herzen zahlreicher Fans gespielt hat. Der 30-jährige Serbe kam im Sommer 2024 aus Wiesbaden ans Böllentaltor und überzeugte schnell mit seinem Einsatzwillen und seiner Zweikampfführung. Vor wenigen Wochen verlängerte der Zwei-Meter-Mann seinen Vertrag bei den Lilien. Wir trafen den Innenverteidiger wenige Tage vor dem Heimspiel gegen Hertha BSC. Wir sprechen mit ihm über seinen Karriereverlauf, seine “Tischtennis-Krise” und warum ihm die Interaktion mit den Fans wichtig ist.

**Vuko, Serbien hat viele großartige Sportler und ist in vielen Mannschaftssportarten stark. Wer ist für dich der größte Athlet im serbischen Sport?**

Ganz klar Novak Djokovic. Danach kommt für mich Nemanja Vidić, der lange als Innenverteidiger für Manchester United gespielt hat. Er ist mein Idol. Wir haben auch gute Basketballspieler und stellen gerade ein sehr starkes Nationalteam, das hoffentlich bei der Europameisterschaft eine Medaille holen wird.

**Gab es in deiner Jugend neben Fußball noch eine andere Sportart?**

Ich habe vieles ausprobiert, bevor ich mich auf den Fußball konzentriert habe. Ich habe Basketball, Volleyball und Tennis gespielt.

Aber letztlich war Fußball schon als kleiner Junge meine Nummer Eins.

**Wenn wir das richtig mitbekommen haben, dann steht Tischtennis bei euch hier im Team ziemlich hoch im Kurs. Gegen Florian Kohfeldt sieht deine Bilanz allerdings nicht so gut aus. Was ist da los?**

Das stimmt. Ich habe bislang erst zweimal gegen ihn gewinnen können. Er ist sehr stark, niemand aus unserer Mannschaft kann ihn schlagen. Außer, wenn er mal einen wirklich schlechten Tag hat. Kai Klefisch, Matej Maglica und Fraser Hornby sind ebenfalls gute Tischtennisspieler, aber am Trainer kommt keiner vorbei.



In der Jugend habe ich manchmal Stürmer oder auch Linksverteidiger gespielt.

Aber im Jugendfußball ist das alles ohnehin nicht so strikt festgelegt. Heute bin ich Innenverteidiger und das ist auch gut so. Denn genau genommen mag ich es nicht so sehr, viel laufen zu müssen. (alle lachen)

**Springen wir ins Hier und Jetzt.**

**Erlebst Du gerade die beste Zeit deiner Karriere?**

Das kann man so sagen. Ich hatte auch schon in Belgien bei Waasland-Beveren eine sehr gute Zeit und war glücklich dort. Für mich war dieser Klub etwas Besonderes. Ich war Kapitän und einer der Spieler mit den meisten Einsätzen der Klubgeschichte. Ich hatte ein gutes Verhältnis zu den Fans. Der Tag, an dem ich den Klub verlassen habe, war alles andere als einfach.

**Du bist nach fünf Jahren gegangen. War der verpasste Erstliga-Aufstieg mit Beveren der Hauptgrund dafür?**

Mein Vertrag lief damals aus und ich habe mich mit dem Vorstand und dem Präsidenten unterhalten. Ich habe gesagt, wenn ihr einen Großteil des Teams zusammenhalten könnt, dann bleibe ich. Denn - wie hier - war ich mit den Jungs und mit dem Trainer

**Bei deiner Größe hätte man erwarten können, dass es dich eher auf den Basketball-Court zieht.**

**Hast Du auch als Jugendlicher schon alle überragt?**

Zunächst gar nicht, weshalb ein Sport wie Basketball gar nicht auf der Hand lag. Erst mit ungefähr 15 Jahren bin ich in einem Winter 22 Zentimeter gewachsen. Das war aber gar nicht so einfach, denn ich bekam große Rückenprobleme. Ich musste viele Übungen machen, um die Probleme in den Griff zu bekommen.

**Auf welcher Position hast Du deine Fußballkarriere gestartet?**

# JEDE GRÄTSCH, JEDER ZWEIKAMPF VON UNS SOLL EIN ZEICHEN AN DIE FANS SEIN.“

glücklich. Für mich war es kein Problem, weiterhin in der zweiten belgischen Liga zu spielen. Schließlich wären im Jahr darauf zwei Teams und nicht nur eines aufgestiegen. Sie sagten, sie würden alles versuchen, um das Team zusammenzuhalten. Aber dann hat mich drei Wochen lang niemand vom Klub kontaktiert, um mit mir über meine eigene Vertragsverlängerung zu sprechen. Da hat mir - offen gestanden - ein wenig der Respekt gegenüber meiner Person gefehlt.

## **Deshalb also der Wechsel zum damaligen Zweitliga-Aufsteiger nach Wiesbaden.**

Zunächst hatten sich andere Klubs um mich bemüht. Unter anderem einer der besten bosnischen Klubs aus Sarajevo, die

mit einem amerikanischen Besitzer finanziell einiges bewegen konnten. Wir waren uns weitestgehend einig und es fehlte vor der Vertragsunterzeichnung nur noch der Medizincheck, als plötzlich ein Anruf von Paul Fernie kam, der mich nach Wiesbaden holen wollte. Ich war nun in einer Zwickmühle, denn ich stand bei Sarajevo im Wort. Aus menschlicher Sicht war es für mich wirklich schwierig, einen Rückzieher zu machen und die Fans und den Klub in Sarajevo enttäuschen zu müssen. Aber ich wusste, würde ich das Angebot 2. Bundesliga ausschlagen, dann würde ich es später bereuen. Schließlich war ich gerade im besten Fußballer-Alter. Für mich war es deshalb eine Erleichterung, dass der Manager von Sarajevo Verständnis zeigte.



**Mit Wiesbaden bist Du sofort wieder abgestiegen. Wie hast Du die Saison erlebt?**

Ich habe gleich im ersten Spiel einen Platzverweis kassiert. Der Start verlief also nicht gerade ideal, aber danach lief es immer besser und ich persönlich habe eine gute Saison gespielt. Wenn du dann jedoch in der Relegation gegen ein nicht wirklich starkes Regensburg verlierst, dann hatten wir es letztlich auch nicht anders verdient.

**In dieser Phase kam erneut ein Anruf von Paul Fernie.**

Exakt. Auch andere Vereine hatten sich um mich bemüht. Aber ich habe mich aus zwei Gründen für Darmstadt entschieden: Zum einen hatte der Klub Bundesliga gespielt, zum anderen war es wegen Paul Fernie. Ich war mir sicher, mit ihm würde es positiv werden.

**Es gab viele neue Spieler im Verein. Erinnerst Du dich, was die Lilien von dir als Spieler auf und neben dem Platz verlangt haben? Der damalige Coach Torsten**

**Lieberknecht betonte jedenfalls deine serbische Professionalität.**

Ihm ging es dabei womöglich um die Disziplin, die ich an den Tag lege. Die Vorsaison mit dem Bundesliga-Abstieg war jedenfalls nicht einfach gewesen und deshalb war es unsere Aufgabe, uns zu stabilisieren. Jeder sprach über Arminia Bielefeld, die als Absteiger durchgereicht worden waren und viele dachten, dass Darmstadt dasselbe Schicksal ereilen könnte. Die letzte Saison war nicht wirklich gut, da die Lilien nicht um den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga spielen sollten. Aber schlussendlich haben wir die Klasse gehalten. Das war wichtig. Ich hoffe, wir können nun ein paar Fortschritte machen.

**Was muss deines Erachtens besser werden?**

Zunächst einmal ist das Team im Großen und Ganzen zusammengeblieben. Die Atmosphäre und der Zusammenhalt zwischen den Spielern und den Trainern sind das Wichtigste. Beides passt hier. Nach



# ES WAR DAS ERSTE MAL IN MEINER KARRIERE, DASS ICH EINFACH NUR DARAUF GEWARTET HABE, DASS DAS SPIEL ENDLICH VORBEI IST.“

Waasland-Beveren ist es das zweite Mal in meiner Karriere, dass ich jeden Tag glücklich bin, in einem bestimmten Klub zu sein. Wir haben eine gute Mannschaft, gute Jungs und Qualität. Aber Qualität ist nicht alles, um Spiele zu gewinnen. Manchmal sind Einstellung und Mentalität wichtiger. Jeder in der Kabine muss bereit sein, alles für den Sieg zu geben. Wir müssen bereit sein, Spiele zu gewinnen. Es kommt nicht darauf an, schön zu spielen. Wir spielen, um Resultate zu erzielen.

**Vor einigen Wochen hast Du deinen Vertrag in Darmstadt verlängert. Was waren die ausschlaggebenden Gründe für dich zu sagen: Ja, ich möchte länger Teil dieser Reise sein?**

Hier im Klub, mit den Mitspielern, mit dem Staff fühle ich mich rundum wohl. Wir sind hier ein richtiges Team, das miteinander gut funktioniert. Wir kämpfen füreinander, wir haben eine gute Energie, wir wollen die eben erwähnten guten Resultate einfahren. Darüber hinaus fühlt sich meine Familie hier sehr wohl. Ich tausche mich immer mit meiner Frau aus. Sie ist glücklich hier, sie mag Stadt und Stadion. Unser Sohn geht in den Kindergarten und hat begonnen Fußball zu spielen. Deshalb habe ich Paul Fernie signalisiert, ich habe hier gerade alles, was ich brauche.

**Haben die Lilien für dich im Vergleich zu deinen Ex-Klubs ein Alleinstellungsmerkmal?**

Darmstadt ist der größte Klub, für den ich bislang gespielt habe. Ich mag die Atmosphäre hier im Stadion sehr. Die Verbindung zwischen Fans und Verein ist besonders. Nach Lübeck haben uns 1.300 Fans begleitet, das ist alles andere als





selbstverständlich. Denn Lübeck ist weit weg. Es ist nicht einfach, den ganzen Tag oder noch mehr dafür zu opfern.

### **Wie empfindest Du die 2. Bundesliga?**

Sie ist eine enge Liga, das kann man jedes Jahr sehen. Es gibt nicht "das eine Team", das alles dominiert, auch wenn St. Pauli vor zwei Jahren sehr nah dran war. Letztes Jahr war der Aufstiegskampf wieder enger und dieses Jahr wird es erneut so sein. Es gibt viele gute Klubs wie Hertha und Hannover. Wir müssen uns jedoch auf uns fokussieren. Wohin unser Weg dann im Saisonverlauf führt, das werden wir sehen. Wir schauen Spiel für Spiel, sowohl in der Liga als auch im Pokal. Ich glaube jedenfalls sehr an unser Team.

### **In den Spielen sieht man dich häufiger, wie Du die Fans animierst und mitreißt. Warum ist es für dich wichtig, eine enge Bindung zu den Fans aufzubauen?**

Darüber sprechen wir immer wieder in der Kabine. Gerade zuhause wollen wir das ganze Stadion hinter uns haben. Jede Grätsche, jeder Zweikampf von uns soll ein

Zeichen an die Fans sein. Es ist nicht so einfach, hier gegen uns zu bestehen. Insbesondere, wenn wir gut ins Spiel kommen und in Führung gehen, wie gegen Bochum oder letzte Saison in einigen Spielen. Der enge Schulterschluss zu den Fans ist ein Teil des Ganzen.

### **Wir würden sagen, dass Du die Fans der gegnerischen Mannschaft mit deiner Art reizt. Dein Spielstil polarisierst, Du spielst rustikal, scheinst auch Trash Talk nicht abgeneigt zu sein. Manchmal bleibst Du etwas länger als nötig liegen. Die Fans deiner Mannschaft mögen dich genau deshalb. Wie erlebst Du diesen Gegensatz?**

Ich mag es, weil ich damit den Druck von anderen Spielern nehmen kann. Aber alles, was ich tue, erfolgt ohne Beleidigungen und ich will auch niemanden verletzen. Alles dient dem Zweck, das Spiel zu gewinnen. Das steht an erster Stelle.

**Wenn man dich sieht, wirkst Du wie ein Rivale von James Bond. Warum? Ist das eine bewusste Entscheidung von Dir?**  
Auf dem und abseits des Platzes bin ich

zwei völlig verschiedene Personen. Auf dem Platz geht es darum zu gewinnen und die bestmögliche Leistung abzurufen. Das ist mein Job, auch im Training. Wenn du ein Training nicht mit dieser Intensität angehst, dann wird es dir auch im Spiel schwer fallen sie abzurufen. Ich war schon immer so. Selbst im Padel-Tennis oder Tischtennis mag ich es nicht, gegen meine Jungs hier zu verlieren. Da bin ich zu stolz. Da gehören dann auch Provokationen mit dazu.

**Vuk bedeutet auf Deutsch „Wolf“. Fühlst Du dich wie der Anführer des Rudels?**

Vielleicht. Ich überhöhe mich aber nicht gegenüber meinen Mitspielern. Wir haben hier genug Spieler, die länger als ich im Klub sind. Ich versuche nie, mich an die erste Stelle zu setzen. Die Mannschaft ist für mich immer wichtiger als einzelne Spieler.

**Aber laut kannst Du auf dem Platz schon werden.**

Ich weiß, dass es nicht immer so einfach ist, mit mir zusammenspielen, weil ich auf dem Platz immer laut bin. Das weiß Schuh am besten. Er steht hinter mir und sagt "bleib ruhig, bleib ruhig". Ich sage den Jungs in der Kabine, dass ich weiß, was ich von ihnen

erwarten kann und dass ich deshalb in manchen Momenten ihnen gegenüber laut werde. Das ist mein Weg, sie zu pushen und ihnen zu helfen. Ich will damit ganz bestimmt keine negativen Vibes verbreiten. Emotionen gehören schließlich zum Spiel dazu. Das ist ganz normal.

**In der letzten Saison warst Du einer der beständigsten Spieler der Mannschaft. Dennoch war die Saison eine Art Achterbahnfahrt. Was muss verbessert werden, um diese Rückschläge zu vermeiden?**

Ich glaube, die vergangene Saison verlief insbesondere so, weil zu viele wichtige Spieler verletzt waren. Natürlich haben auch die anderen Spieler einen guten Job gemacht, aber es gibt in jeder Mannschaft ein paar Schlüsselspieler, die schwer zu ersetzen sind. Gerade zu Beginn der Rückrunde haben wir das gemerkt, weil uns unsere Eingespeltheit auf dem Platz immer mehr abhandengekommen ist. Ich hoffe, dass das in dieser Saison anders wird und alle gesund bleiben.

**Paul Fernie erwähnte vor einem Monat, dass er im Gegensatz zum letzten Sommer nur einige Anpassungen in der Mannschaft vornehmen musste. Wie schätzt Du die Qualität des Kaders derzeit ein?**

Es stimmt, unsere Mannschaft besteht

**ER IST DEFINITIV EINER DER BESTEN JUNGS VOM BALKAN, MIT DENEN ICH IN MEINER BISHERIGEN KARRIERE ZUSAMMENGESPIELT HABE."**

nahezu aus den gleichen Spielern wie in der vergangenen Saison, zudem kommen einige Langzeitverletzte wieder zurück. Wir befinden uns aber nach wie vor in einem Prozess, in dem wir Stück für Stück besser werden. Nehmen wir beispielsweise das Spiel in Nürnberg. Letzte Saison haben wir dort 0:1 verloren, diese Saison haben wir dort 1:0 gewonnen - dabei waren die beiden Spiele an sich nahezu identisch. Außerdem haben wir letzte Saison zu viele Punkte gegen Teams liegen gelassen, die in der Tabelle hinter uns standen. Braunschweig, Regensburg, Ulm, Münster. Da müssen wir die gleichen Leistungen auf den Platz bringen, die wir auch gegen die namhaften, größeren Klubs gezeigt haben.

**Bochum ist so ein namhafter Klub, gegen den Du am ersten Spieltag dein erstes Saisontor erzielt hast. Anschließend hast Du gejubelt wie Cristiano Ronaldo. Für einen Verteidiger deiner Größe sieht das ziemlich lustig aus. Warum jubelst Du so?**

Witzigerweise mag ich Lionel Messi eigentlich lieber als Cristiano Ronaldo. Ich weiß gar nicht, warum ich so gejubelt habe. Ich habe es auch letzte Saison schon mal gegen Köln gemacht. Danach haben in der Kabine alle über mich gelacht und irgendjemand hat gesagt, mach es doch beim nächsten Mal wieder. Gegen Bochum hat es dann Spaß gemacht, weil das ganze Stadion mitgemacht hat. Ich weiß aber nicht, ob ich bei meinem nächsten Tor wieder so jubeln werde.

**Generell hat man aber den Eindruck, dass Du gerne jubelst. Beim Ausgleich von Isaac Lidberg auf Schalke bist Du in der letzten Saison zu den Fans gestürmt, als hättest du den Treffer selbst erzielt.**

Wir arbeiten als Team immer füreinander. Wenn du dann auf Schalke 0:3 zurückliegst und die Partie noch in ein 5:3 drehst, dann ist das kein alltägliches Spiel. Da können die Emotionen schon mal mit einem durchgehen.



# AUF DEM PLATZ BIN ICH MANCHMAL SCHON EIN ZIEM- LICH VERRÜCKTER TYP.“

**Einer unserer ersten Eindrücke von dir entstand übrigens beim Auswärtsspiel in Elversberg. Ein gegnerischer Verteidiger verletzte sich schwer und musste lange Zeit auf dem Spielfeld medizinisch versorgt werden. Du standest viele Minuten bei ihm. Warum?**

Ich kannte ihn aus Belgien. Wir haben damals gegeneinander gespielt und er war in der Mannschaft, die letztlich aufgestiegen ist. Aber auch wenn es jemand anderes gewesen wäre, hätte ich mich nach ihm erkundigt. In diesem Fall habe ich die Schwere der Verletzung sofort gesehen und da ist es für mich vollkommen normal, dass man versucht, dem anderen zu helfen. Es war wirklich schrecklich anzusehen und ich werde den Tag nie vergessen. Zu der schweren Verletzung kam ja noch hinzu, dass wir in Elversberg ein unterirdisch schlechtes Spiel gemacht und 0:4 verloren haben. Es war das erste Mal in meiner Karriere, dass ich einfach nur darauf gewartet habe, dass das Spiel endlich vorbei ist.

**Du hast nun mehr als zehn Jahre Erfahrung im Profifußball in Bosnien, Belgien und Deutschland gesammelt. Rückblickend: Was waren entscheidende Meilensteine in deiner Karriere?**

Wenn du anfängst, Fußball zu spielen, denkst du zunächst nicht daran, irgendwann mal Profi zu werden. Du willst einfach Spaß haben. Aber natürlich war es mein Traum, den Sprung in die erste Mannschaft des Klubs meiner Heimatstadt, Kraljevo, zu

schaffen. Alles Weitere kam dann Schritt für Schritt. Ich war drei Jahre in Bosnien, anschließend fünf Jahre in Belgien. In meinem ersten Jahr in Belgien habe ich bereits nach drei Monaten meinen Vertrag langfristig verlängert. Rückblickend war das vielleicht ein Fehler, denn der Verein hat dann völlig verrückte Transfersummen für mich aufgerufen. Aber ich habe daraus gelernt und ohnehin bin ich der Meinung, dass alles aus einem Grund passiert. Sonst wäre ich in der Folge vielleicht nie nach Darmstadt gekommen.

**Musstest Du damals als neuer Lilien-Spieler vor dem Team auch ein Lied singen?**

Ja, das ist in neuen Klubs üblich. Ich habe ein serbisches Lied gesungen. Außer Matej hat es niemand verstanden, was für mich ziemlich gut war. Ich mag diese Sachen eigentlich nicht so gerne, aber man muss solche Gepflogenheiten respektieren.

**Apropos Matej, Du scheinst ein außergewöhnlich gutes Verhältnis zu ihm zu haben, obwohl ihr Rivalen um einen Platz in der Abwehr seid. Wie kommt es, dass ihr so eine enge Verbindung aufbauen konntet?**

Matej ist ein top Junge. Seine Situation ist tatsächlich nicht so einfach, denn natürlich will er mehr spielen. Aber er jammert nicht. Er ist definitiv einer der besten Jungs vom Balkan, mit denen ich in meiner bisherigen Karriere zusammengespielt habe. Wir sind enge Freunde geworden. Wir unternehmen

viel zusammen und sind Zimmergenossen. Ich wünsche ihm nur das Allerbeste, denn er ist wirklich ein überragender Charakter. Und: Wir hatten es ja vorhin über Volleyball. Er hat in Bosnien gespielt. Sein damaliger Klub aus Odzak ist aktuell Meister und spielt in der Qualifikation für die Champions League gegen Panathinaikos Athen. Er mag den Klub sehr und wir schauen häufiger zusammen die Spiele auf seinem Smartphone oder Laptop. Inzwischen mag ich den Klub ebenfalls.

**Matej ist in Bosnien aufgewachsen. Stimmt es, dass Du neben der serbischen auch die bosnische Staatsbürgerschaft besitzt?**

Ja, nachdem ich dort drei Jahre gespielt habe, habe ich sie angenommen. Meine Frau ist im Übrigen auch Bosnierin.

**Ihr lebt mit eurem kleinen Sohn in Darmstadt. Habt ihr besondere Orte in der Stadt, die euch besonders gut gefallen?**

Meine Familie fühlt sich in Darmstadt sehr wohl und das ist sehr wichtig für mich. Am Ende kommt es für mich aber nicht darauf an, in welcher Stadt ich lebe, sondern dass die Umgebung für meine Familie stimmt und sich alle wohlfühlen. Mein Sohn geht gerne in den Kindergarten und hat dort schon viele Freunde gefunden. Zudem spricht er auch gut Deutsch. Mal sehen, vielleicht wird er ja mein Dolmetscher (lacht).

**Wie sieht ein typischer Tag bei Familie Vukotić aus?**

Es dreht sich alles um unseren Sohn. Er liebt beispielsweise Tiere, daher stehen Zoo-Besuche ganz oben auf der Liste der Dinge, die wir gerne zusammen unternehmen. Nach einem anstrengenden Spiel

könnte ich aber auch den ganzen Tag auf der Couch verbringen (lacht). Aber wie gesagt, wir versuchen vor allem unserem Sohn viel zu bieten.

**Du hast in deiner Zeit in Belgien auch etwas Französisch gelernt. Ansonsten verständigst Du dich aber in erster Linie auf Englisch.**

Genau. Überall wo ich bislang gespielt habe, war Englisch "meine" Sprache. In Wiesbaden war es daher anfangs etwas schwierig. Trainer Markus Kauczinski sprach meist Deutsch, genauso wie Torssten Lieberknecht hier in Darmstadt. Aber jetzt unter Florian Kohfeldt passt alles. Er spricht Deutsch, Englisch, Französisch, nur Japanisch kann er noch nicht (lacht).

**Letzte Frage: Wie würdest Du dich selbst in drei Worten beschreiben?**

Puh. Das ist wirklich schwierig. Ich würde sagen: bodenständig, fürsorglich und familiär. Und wenn ich noch ein viertes Wort ergänzen dürfte, dann wäre das wahrscheinlich kompetitiv. Denn auf dem Platz bin ich manchmal schon ein ziemlich verrückter Typ.

**Vielen Dank für das Interview, Vuko. Und weiterhin viel Spaß, Erfolg und Gesundheit im blau-weißen Trikot.**

A photograph of two football players in blue jerseys celebrating on a pitch. The player on the left has a beard and is shouting with his mouth wide open, his right hand raised. The player on the right is looking towards the right. They are standing behind a black metal railing. The background is a large stadium filled with spectators, many wearing blue. A white advertising board with the word "her" is visible in the background.

**DARMSTADT IST DER  
GRÖSSTE KLUB, FÜR DEN ICH  
BISLANG GESPIELT HABE.“**

# Jetzt Lilien-News digital im Darmstädter Echo lesen!



echo-online.de/zeitung-digital



Unterwegs immer informiert

# MEHR WOW FÜR IHRE PARTY.

EGAL, OB LICHT, TON ODER  
MÖBEL – MIETEN SIE  
EINFACH DAS PASSENDE  
EQUIPMENT FÜR  
IHR NÄCHSTES EVENT.

MEHR UNTER:  
[WWW.MKM-EVENT.DE](http://WWW.MKM-EVENT.DE)

TELEFON: +49 6157 40222-0  
INFO@MKM-EVENT.DE

CARL-BENZ-STRASSE 6-8  
64319 PFUNGSTADT



EVENT SHOW TECHNIK

# DUGENA UHR



## FUSSBALL



**bölle**

LILICH - GÄSTE

1:0

+ WEITERE TERMINE

### PROFIS - (2. BUNDESLIGA) - HEIMSPIELE IM MERCK-STADION AM BÖLLENFALLTOR

SV Darmstadt 1898 e.V.	Eintracht Braunschweig	Sa, 13.09.25	13:00 Uhr
Fortuna Düsseldorf	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 21.09.25	13:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SG Dynamo Dresden	Fr, 26.09.25	18:30 Uhr

### U21 (OBERLIGA HESSEN) - HEIMSPIELE IN ALSBACH/HÄHNLEIN

SC Waldgirmes	SV Darmstadt 1898 e.V.	Mi, 10.09.25	19:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SC Weidenhausen	So, 14.09.25	15:00 Uhr
TSV Eintr. Stadtallendorf	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 20.09.25	14:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	KSV Baunatal	Sa, 27.09.25	15:00 Uhr

### FANMANNSCHAFT (KREISLIGA B) - HEIMSPIELE IN PFUNGSTADT / OSTENDSTR.

SV Darmstadt 1898 e.V.	TGB Darmstadt	So, 07.09.25	15:00 Uhr
FC Sturm Darmstadt	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 14.08.25	15:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	Türk Gücü Darmstadt	Mi, 24.09.25	13:00 Uhr
Kamerun Darmstadt	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 28.09.25	15:00 Uhr

### FRAUENFUSSBALL BEI UNSEREM KOOPERATIONSPARTNER DJK-SSG DARMSTADT

FC Gudesding Frankfurt	DJK-SSG Darmstadt	Sa, 06.09.25	18:00n Uhr
DJK-SSG Darmstadt	1, FC Langen	Sa, 13.09.25	20:00 Uhr
FSG Leeheim/Crumstadt	DJK-SSG Darmstadt	Sa, 20.09.25	17:00 Uhr
TSV Höchst	DJK-SSG Darmstadt	Sa, 27.09.25	17:00 Uhr

### FUTSAL (REGIONALLIGA SÜD - HEIMSPIELE IN DER BÖLLERNFALLTORHALLE)

SV Darmstadt 98 1898 e.V.	TSV 54 - DJK München	Sa, 20.09.25	15:00 Uhr
AFG Bergstraße	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 27.09.25	16:00 Uhr

### U19 (A-JUNIOREN BUNDESLIGA)

Eintracht Frankfurt	SV Darmstadt 1898 e.V.	Fr, 05.09.25	17:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SV Sandhausen	So, 14.09.25	11:00 Uhr
1. FC Heidenheim 1846	SV Darmstadt 1898 e.V.	Mi, 20.09.25	15:00 Uhr
TSG 1899 Hoffenheim	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 27.09.25	13:00 Uhr

### U17 (B-JUNIOREN BUNDESLIGA / FREUNDSCHAFTSSPIELE)

SV Darmstadt 1898 e.V.	1. FC Kaiserslautern	Sa, 06.09.25	13:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	TSG Wieseck	Di, 09.09.25	19:30 Uhr
1. FC Saarbrücken	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 13.09.25	16:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SV Wehen Wiesbaden	Sa, 20.09.25	12:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SKV RW Darmstadt	Di, 23.09.25	19:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SV Elversberg	So, 28.09.25	14:00 Uhr

### U15 (REGIONALLIGA / FREUNDSCHAFTSSPIELE)

FC Ingolstadt 04	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 06.09.25	13:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	Eintracht Frankfurt	So, 14.09.25	13:00 Uhr
1. FC Heidenheim 1846	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 20.09.25	16:30 Uhr
1. FSV Mainz 05 U15	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 23.09.25	18:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SV Wehen Wiesbaden U15	Sa, 27.09.25	11 Uhr

### U14 (HESSENLIGA / FREUNDSCHAFTSSPIELE)

SV Darmstadt 1898 e.V.	SG Rot-Weiss Ffm.	Sa, 06.09.25	15:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	Luxembourg U14	Mi, 10.09.25	18:30 Uhr
SG Barockstadt Fulda Lehnerz	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 13.09.25	15:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SKV RW Darmstadt	Sa, 20.09.25	15:00 Uhr
TuS Makkabi Frankfurt	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 27.09.25	15:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	Karbener SV	So, 17.08.25	15:00 Uhr

### U13 (KREISFREUNDSCHAFTSSPIELE / TURNIERE)

KR Brensbach		Sa, 06.09.25	15:00 Uhr
FC Bayern München U13	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 28.09.25	11:00 Uhr
Turnier in Mainz		So, 02.11.25	10:50 Uhr

## U12 (KREISFREUNDSCHAFTSSPIELE)

1. FC Kaiserslautern U12	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 07.09.25	15:30 Uhr
Turnier in Darmstadt		Sa, 27.09.25	14:00 Uhr
Turnier in Brensbach		Sa, 15.11.25	13:00 Uhr

## U11 (KREISFREUNDSCHAFTSSPIELE / TURNIERE)

JFV Gersprenztal	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 06.09.25	14:00 Uhr
------------------	------------------------	--------------	-----------



## 1. HERREN (OBERLIGA - HEIMSPIELE IN DER SPORTHALLE MORNEWEGSCHULE)

SV Darmstadt 1898 e.V.	ACT Kassel II	Sa, 13.09.25	16:45 Uhr
TSV Krofdorf/Gleiberg	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 20.09.25	16:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	TV Babenhausen	Sa, 27.09.25	16:45 Uhr



## 1. HERREN (VERBANDSLIGA GR. SÜD)

SV Darmstadt 98	TG Unterliederbach 1887	Fr, 12.09.25	20:30 Uhr
TTC Heppenheim	SV Darmstadt 98	Sa, 27.09.25	18:00 Uhr

## 1. DAMEN (VERBANDSLIGA GR. SÜD)

SV Darmstadt 98	TV Eschersheim 1895	Sa, 20.09.25	17:00 Uhr
-----------------	---------------------	--------------	-----------

# Ticket kaufen, einsteigen und losfahren.

Schnell, einfach, unkompliziert –  
mit der HEAG mobilo-App.

HEAG   
MOBILO

Jetzt  
herunterladen





# HEIMKABINE



**MARCEL SCHUHEN** 13.01.1993  
+ SPIELE 201 + GEGENTORE 295 + ZU NULL 47



**FRASER HORNBY** 13.09.1999  
+ SPIELE 42 + TORE 13 + VORLAGEN 4



**BENEDIKT BÖRNER** 10.04.2006  
+ SPIELE 0 + GEGENTORE 0 + ZU NULL 0



**JEAN-PAUL BOËTIUS** 22.03.1994  
+ SPIELE 14 + TORE 0 + VORLAGEN 2



**ALEXANDER BRUNST** 07.07.1995  
+ SPIELE 6 + GEGENTORE 15 + ZU NULL 1



**MELDIN DRESKOVIC** 26.03.1998  
+ SPIELE 2 + TORE 0 + VORLAGEN 0



**SERGIO LÓPEZ** 08.04.1999  
+ SPIELE 34 + TORE 3 + VORLAGEN 3



**FABIAN NÜRNBERGER** 28.07.1999  
+ SPIELE 58 + TORE 3 + VORLAGEN 6



**LEON KLASSEN** 29.05.2000  
+ SPIELE 3 + TORE 0 + VORLAGEN 0



**HIROKI AKIYAMA** 09.12.2000  
+ SPIELE 3 + TORE 0 + VORLAGEN 0



**MATEJ MAGLICA** 25.09.1998  
+ SPIELE 53 + TORE 2 + VORLAGEN 0



**KAI KLEFISCH** 03.12.1999  
+ SPIELE 32 + TORE 3 + VORLAGEN 1



**PATRIC PFEIFFER** 20.08.1999  
+ SPIELE 90 + TORE 6 + VORLAGEN 2



**FYNN LAKENMACHER** 10.05.2000  
+ SPIELE 33 + TORE 1 + VORLAGEN 5



**ISAC LIDBERG** 08.09.1998  
+ SPIELE 36 + TORE 19 + VORLAGEN 8



**ALEKSANDAR VUKOTIC** 22.07.1995  
+ SPIELE 40 + TORE 5 + VORLAGEN 2



**LUCA MARSEILER** 18.02.1997  
+ SPIELE 38 + TORE 3 + VORLAGEN 8



**MERVEILLE PAPELA** 18.01.2001  
+ SPIELE 39 + TORE 1 + VORLAGEN 0

# 2025/26



**SERHAT-SEMIH GÜLER** 12.07.1997  
+ SPIELE 2 + TORE 0 + VORLAGEN 0



**MARCO RICHTER** 24.11.1997  
+ SPIELE 4 + TORE 0 + VORLAGEN 0



**MATTHIAS BADER** 17.06.1997  
+ SPIELE 118 + TORE 5 + VORLAGEN 15



**BARTOSZ BIALEK** 11.11.2001  
+ SPIELE 3 + TORE 0 + VORLAGEN 0



**PAUL WILL** 14.01.2000  
+ SPIELE 5 + TORE 0 + VORLAGEN 1



**FABIAN HOLLAND** 11.07.1990  
+ SPIELE 298 + TORE 7 + VORLAGEN 28



**KILLIAN CORREDOR** 04.11.2000  
+ SPIELE 39 + TORE 9 + VORLAGEN 6



**YOSUKE FURUKAWA** 16.07.2003  
+ SPIELE 1 + TORE 0 + VORLAGEN 0



**FLORIAN KOHFELDT** 05.10.1982

**GEBOREN IN** Siegen  
**CHEFTRAINER** seit 2024  
**VORHER?**  
Eupen, Wolfsburg, Bremen



**MARTIN HECK** 08.02.1983

**CO-TRAINER** seit 2024  
**GEBOREN IN** Köln  
**VORHER?**  
VfL Osnabrück, 1. FC Köln



**DARIUS SCHOLTYSICK** 04.08.1966

**CO-TRAINER** seit 2024  
**GEBOREN IN** Katowice  
**VORHER?** TSG Hoffenheim



**ALEXANDER KYNASS** 01.11.1973

**TORWART-TRAINER** seit 2024  
**GEBOREN IN** Berlin  
**VORHER?** KAS Eupen



**ALEXANDER RYAN** 25.10.1988

**HEAD OF PERFORMANCE** seit 2024  
**FITNESS-TRAINER** seit 2021  
**GEBOREN IN** Manchester  
**VORHER?** -



**CHRISTOPHER BUSSE** 16.11.1989

**ATHLETIK-TRAINER** seit 2021  
**GEBOREN IN** Rathenow  
**VORHER?** 1. FC Union Berlin



**FLORIAN BAUER** 07.05.1980

**FITNESS-TRAINER** seit 2021  
**GEBOREN IN** Aschaffenburg  
**VORHER?** -



**MAXIMILIAN KOHL** 30.06.1990

**FITNESS-TRAINER** seit 2015  
**GEBOREN IN** Halle a.d. Saale  
**VORHER?** -

SA, 13.09.2025 - ANSTOSS: 13 UHR - 5. SPIELTAG

# GÄSTEKABINEN

## KADER

### TOR

- (1) Ron-Thorben Hoffmann
- (13) Elhan Kastrati
- (33) Marko Rajkovic

### ABWEHR

- (27) Sven Köhler
- (29) Lukas Frenkert
- (16) Louis Breunig
- (5) Frederik Jäkel
- (21) Kevin Ehlers
- (19) Leon Bell Bell
- (22) Fabio Di Michele Sanchez
- (8) Mehmet Aydin
- (18) Marvin Rittmüller
- (2) Mohamed Dräger
- (25) Sanoussy Ba

### MITTELFELD

- (39) Robin Krauß
- (20) Lino Tempelmann
- (30) Robin Heußer
- (7) Fabio Kaufmann
- (37) Sidney Raebiger
- (44) Johan Gomez
- (10) Walid Ould-Chikh
- (15) Max Marie
- (32) Christian Conteh
- (24) Sidi Sané

### STURM

- (9) Erencan Yardimci
- (11) Levente Szabó
- (17) Sebastian Polter



### TRAINER

#### Heiner Backhaus

Seit Beginn der Saison 2025/26 trainiert Heiner Backhaus die Eintracht. Der am 4. Februar 1982 in Witten geborene Fußballlehrer spielte bei einigen Vereinen aktiv Fußball, darunter Rot-Weiß Essen, Hannover 96, Union Berlin, Arminia Bielefeld und Kickers Offenbach. Seine letzte Aktiven-Station war SV Blau-Weiß Farnstädt. Die Trainerstationen von Heiner Backhaus: SV Fortuna Leipzig 02 II, Inter Leipzig, BSV Schwarz-Weiß Rehden, SG Sonnenhof Großaspach, Rot-Weiß Koblenz, BFC Dynamo und Alemannia Aachen.

## ERFOLGE

**DEUTSCHER MEISTER: 1967**

**3.LIGA-MEISTER: 2011**

**INTERTOTO-CUP-SIEGER: 1969,  
1971, 1972, 1973, 1976, 1979,  
1980**

**LANDESPOKAL NIEDER-**

**SACHSEN-SIEGER: 2004, 2011**

# NE

**NAME: BRAUNSCHWEIGER TURN- UND  
SPORTVEREIN EINTRACHT VON 1895 E. V**

**FARBEN: BLAU-GELB**

**MITGLIEDER: 7791**

**SPIELSTÄTTE: EINTRACHT-STADION**

**ENDPLATZIERUNG 24/25: 16. PLATZ**

**WEBSITE: WWW.EINTRACHT.COM**



## BLICK ZURÜCK

Die Bilanz zwischen der Braunschweiger Eintracht und den Lilien ist weitgehend ausgeglichen. Neun Braunschweiger Siegen stehen neun Unentschieden und acht Darmstädter Erfolgen gegenüber. Eine erfolgreiche Spielzeit aus Sicht der Lilien war indes die Saison 1985/86. Am 18. Spieltag, der 23. November 1985, gewann der SV 98 am heimischen Böllenfalltor vor 2639 Zuschauern mit 4:1 (0:1). Bruno Labbadia (2x), Uwe Kuhl und Ronnie Worm (Eigentor) trafen für die Lilien. Bernhard Trares sorgte per Eigentor für die zwischenzeitliche Braunschweiger Führung. In Braunschweig siegten die 98er vor rund 2900 Zuschauern 2:1. Gerhard Lachmann und Stefan Lottermann trafen für die Hessen, Ronnie Worm für die Niedersachsen.



## ABSCHLUSSTABELLE 2. BUNDESLIGA 1985/86

PL.	VEREIN	S	U	N	TORE	PKT.
1	FC 08 Homburg	20	9	9	75:42	49:27
2	SpVgg Blau-Weiß 90 Berlin	17	13	8	76:48	47:29
3	Fortuna Köln	19	8	11	64:52	46:30
4	Arminia Bielefeld (A)	18	9	11	60:47	45:31
5	KSV Hessen Kassel	19	6	13	58:47	44:32
6	Stuttgarter Kickers	17	9	12	73:55	43:33
7	Karlsruher SC (A)	17	9	12	64:50	43:33
8	Alemannia Aachen	15	13	10	56:45	43:33
9	SG Wattenscheid 09	17	9	12	63:56	43:33
10	SV Darmstadt 98	16	9	13	63:57	41:35
11	Rot-Weiß Oberhausen	12	13	13	61:60	37:39
12	Eintr. Braunschweig (A)	13	10	15	65:62	36:40
13	Viktoria Aschaffenburg (N)	15	5	18	57:59	35:41
14	VfL Osnabrück (N)	11	13	14	48:57	35:41
15	SG Union Solingen	10	14	14	48:64	34:42
16	SC Freiburg	12	9	17	54:62	33:43
17	Hertha BSC	8	15	15	50:62	31:45
18	SpVgg Bayreuth (N)	11	9	18	40:73	31:45
19	Tennis Borussia Berlin (N)	10	9	19	48:73	29:47
20	MSV Duisburg	5	5	28	34:86	15:61

**26 SPIELE  
9 SIEGE  
9 UNENTSCHIEDEN  
8 NIEDERLAGEN  
37:32 TORE**



Wir standen noch  
nie vorne drauf -  
aber schon immer  
voll dahinter!



☆☆☆ Hotel  
*Waldesruh*

&

*P* Restaurant  
*ichlers*

**Herzlich willkommen!**

Am Bessunger Forst 28 | 64367 Mühlthal

Tel. 06151 91150

[www.hotelwaldesruh.de](http://www.hotelwaldesruh.de)



**OFFIZIELLER  
98ER-PARTNER**



Rhöner Premium-Eis mit  
**#gutfühlvibes**



**100% Natur 100% Hand  
werk**

FR, 26.09.2025 - ANSTOSS: 18:30 UHR - 7. SPIELTAG

# GÄSTEKABINEN

## KADER

### TOR

- (1) Tim Stanislaw Schreiber
- (22) Lennart Grill
- (37) Daniel Mesenhöler

### ABWEHR

- (2) Konrad Faber
- (15) Claudio Kammerknecht
- (19) Alexander Rossipal
- (23) Lars Bünning
- (26) Jan-Hendrik Marx
- (28) Sascha Risch
- (29) Lukas Boeder
- (39) David Kubatta

### MITTELFELD

- (5) Vinko Sapina
- (6) Kofi Amoako
- (8) Luca Valentin Herrmann
- (10) Jakob Lemmer
- (11) Dominik Kother
- (17) Aljaz Casar
- (24) Tony Menzel
- (25) Jonas Oehmichen
- (27) Niklas Hauptmann

### STURM

- (9) Vincent Vermeij
- (16) Nils Gustav Georg Fröling
- (30) Stefan Kutschke
- (33) Christoph Daferner
- (38) Jakob Zickler



### TRAINER

#### Thomas Stamm

Seit Sommer 2024 trainiert Thomas Stamm die SG Dynamo. Der Schweizer kam am 19. Februar 1983 in Zürich zur Welt und war in der Schweiz für den Grasshopper Club Zürich, den FC Winterthur, den FC Schaffhausen und den SV Schaffhausen als Spieler aktiv. Seine Trainerstationen: FC Winterthur U18, U15 und U16 Schweiz (Co-Trainer), SC Freiburg U19, sowie SC Freiburg II. Nach insgesamt neun Jahren im Verein verließ Stamm den SC Freiburg im Sommer 2024 und verblieb in der 3. Liga, in der er stattdessen Dynamo Dresden zur Saison 2024/25 als Cheftrainer über-

**10 SPIELE**

**1 SIEGE**

**2 UNENTSCHEIDEN**

**7 NIEDERLAGEN**

**11:19 TORE**



# NE

**NAME: SPORTGEMEINSCHAFT**

**DYNAMO DRESDEN E. V.**

**FARBEN: SCHWARZ-GELB**

**MITGLIEDER: 34.146**

**SPIELSTÄTTE: RUDOLF-HARBIG-STADION**

**ENDPLATZIERUNG 24/25: 2. PLATZ (3. LIGA)**

**WEBSITE: WWW.DYNAMO-DRESDEN.DE**



nahm. Mit den Dresdnern erreichte er in dieser Spielzeit 70 Punkte und stieg als Tabellenzweiter hinter Arminia Bielefeld in die 2. Bundesliga auf.

### BLICK ZURÜCK

Die Bilanz zwischen Dynamo und den Lilien spricht für die Südhessen, die von insgesamt zehn Spielen sieben Partien gewannen. Zwei Mal trennte man sich

Unentschieden, einmal gewannen die Sachsen. Und das beim 4:1 am sechsten Spieltag der Saison 2018/19 auch deutlich. Vor rund 26.500 Zuschauern traf lediglich Marcel Heller für die Lilien zum zwischenzeitlichen Ausgleich. Das Rückspiel entschieden die Südhessen für sich. Vor 11.330 Zuschauern sorgten Tobias Kempe per Elfmeter und Serdar Dursun mit einem Kopfball für den 2:0-Endstand.

## ABSCHLUSSTABELLE 2. BUNDESLIGA 2018/19

PL.	VEREIN	S	U	N	TORE	PKT.
1	1. FC Köln (A)	19	6	9	84:47	63
2	SC Paderborn 07 (N)	16	9	9	76:50	57
3	1. FC Union Berlin	14	15	5	54:33	57
4	Hamburger SV	16	8	10	45:42	56
5	1. FC Heidenheim	15	10	9	55:45	55
6	Holstein Kiel	13	10	11	60:51	49
7	Arminia Bielefeld	13	10	11	52:50	49
8	Jahn Regensburg	12	13	9	55:54	49
9	FC St. Pauli	14	7	13	46:53	49
10	SV Darmstadt 98	13	7	14	45:53	46
11	VfL Bochum	11	11	12	49:50	44
12	Dynamo Dresden	11	9	14	41:48	42
13	SpVgg Greuther Fürth	10	12	12	37:56	42
14	Erzgebirge Aue	11	7	16	43:47	40
15	SV Sandhausen	9	11	14	45:52	38
16	FC Ingolstadt 04	9	8	17	43:55	35
17	1. FC Magdeburg (N)	6	13	15	35:53	31
18	MSV Duisburg	6	10	18	39:65	28

## ERFOLGE

### DDR-MEISTER:

**1953, 1971, 1973, 1976, 1977, 1978, 1989, 1990**

### DDR-POKALSIEGER:

**1952, 1971, 1977, 1982, 1984, 1985, 1990.**

### INTERTOTO-CUP-SIEGER:

**1994**

**3. LIGA-MEISTER: 2016, 2021**

### LANDESPOKAL

### SACHSEN-SIEGER:

**2003, 2007, 2024**

# GUT AUFGESTELLT MIT FAHRZEUGEN VON BRASS.



**brass**



**FIAT**



---

Autohaus Brass GmbH & Co. KG · Kasinostraße 62 · 64293 Darmstadt  
[brass-gruppe.de](http://brass-gruppe.de)

# MOVE THE WORLD. MOVE **YOUR FUTURE.**

Jan B.:  
**Logistik-Experte und  
Schnittstelle zum  
globalen Handel**

**Bewerben Sie sich jetzt** Kommen Sie zu uns als Taktgeber der Weltwirtschaft in einen von vier Standorten in der Metropolregion Rhein-Main:  
[dachser.de/karriere](https://dachser.de/karriere)

**DACHSER SE** • Logistikzentrum Frankfurt • Flughafen Frankfurt • Cargo-City-Süd, Gebäude 563  
60549 Frankfurt Am Main • Tel.: +49 069 94202 198 • [dachser.frankfurt@dachser.com](mailto:dachser.frankfurt@dachser.com)

# GÄSTEBLOCK

## HISTORIE

Düsseldorf, ein fußballerischer Ausflug, den viele von uns einfach nur schnell hinter sich bringen möchten, und die DFL hat uns diese Saison erhört. Kaum zu glauben, dass die dicht besiedelte heutige Landeshauptstadt mit der „längsten Theke der Welt“, der Kö, und dem Karneval im 8. oder 9. Jahrhundert als kleines Dorf an der Mündung der Düssel in den Rhein, bewohnt von vermutlich nur ein paar Fischer- und Bauernfamilien, begonnen hat.

Ursprünglich eine fränkische Grafschaft, fiel das rechtsrheinische Territorium

an das Herzogtum Berg. Im Laufe der nächsten paar hundert Jahre entwickelten sich mehrere Siedlungskerne unter wechselhafter, teils durch Verpfändungen, teils durch Erbschaftsstreitigkeiten, weltlicher Herrschaften.

Und die empfand der Erzbischof von Köln, welcher nebenbei selbst auch Landesherr des Kurfürstentums Köln gewesen ist, zunehmend als Bedrohung. Diverse Konfrontationen gipfelten dann in einer der blutigsten Schlachten des Mittelalters auf der Worringer Heide zwischen Köln und Düsseldorf. Aus

dieser hätte der Erzbischof mit gut gerüsteter Armee gegen die „bergischen Bauern“ eigentlich locker siegreich hervorgehen müssen. Aber es kam anders und sein Gegner, der Graf von Berg, nutzte die Gelegenheit und verlieh der Siedlung die ersten Stadtrechte. Hier soll übrigens der Ursprung der bis heute andauernden Rivalität zwischen den beiden Städten liegen.

Die Grafen und späteren Herzöge von Berg machten die Stadt zu ihrer Residenz. Mit der Residenzzeit kamen Schlösser, Kirchen und eine Stadtanlage, die das „Dorf an der Düssel“ endgültig zur Stadt erhoben. Der Status als Residenzstadt ließ Düsseldorf



# CK



dorf zu einem kulturellen Zentrum am Rhein werden, mit Theater, Kunstakademie und reger Hofkultur. Finanzieren konnte man das wohl vor allem durch den wichtigsten Handelsweg zwischen den Alpen und der Nordsee, dem Rhein, und dem Rheinzoll, an welchem Düsseldorf beteiligt war.

Während der Koalitionskriege wurden die Festungsanlagen der Stadt gesprengt. Für Düsseldorf sollte sich dies allerdings als gar nicht so schlecht herausstellen, da sich im Gegensatz zur Festungsstadt Köln jetzt die Möglichkeit zur Umgestaltung -in dieser Zeit entsteht die Königsallee und der Hofgarten- und Erweiterung ins Umland ergibt. Durch die jetzt mögliche Ansiedlung verschiedener Industrieller, die zwar im benachbarten Ruhrgebiet produzieren, aber Düsseldorf als Standort für ihre Konzernzentralen wählen, kommt die Stadt zu ihrem Beinamen „Schreibtisch des Ruhrgebiets“ und der wirtschaftliche Aufstieg ist nicht zu verhindern.

Aber wir Lilien wollen einen Sieg der Fortuna verhindern. Also auf ins „Dorf an der Düssel“ und unsere Mannschaft gebührend anfeuern.

Eure ULilie

**NAME: DÜSSELDORFER  
TURN- UND SPORTVEREIN FORTUNA  
1895 E. V.**

**GEGRÜNDET: 5. MAI 1895**

**MITGLIEDER: 36.000  
STADION: MERKUR SPIEL-ARENA**

**FASSUNGSVERMÖGEN: 54.600**

**EINWOHNERZAHL: 618.685**

**ENTFERNUNG VOM  
BÖLLENFALLTOR: 253 KM**

**HÖCHSTES ERGEBNIS  
GEGEN DIE LILIEN: 6:1  
(1. BUNDESLIGA, SAISON 1978/79)**





**OFFIZIELLER  
98ER-PARTNER**

... **ABPFIFF**  
**RuheForst.de**



**RuheForst. Ruhe finden.**

Waldbestattung  
87 x in Deutschland



# gameday KOLLEKTION



**SHOP.SV98.DE**

**Fanshop - Böllenfalltor**

Nieder-Ramstädter Str. 170, Darmstadt  
Mo.-Fr.: 12.00 - 18.00 Uhr

**Fanshop - Darmstadt City**

Friedensplatz 4, Darmstadt  
Mo.-Sa.: 10.00 - 19.00 Uhr



# SCHLOSSGA

## VOR 75 JAHREN: EIN GEDICHT ZUM AUFSTIEG

In der Spielzeit 1949/50 wurde der SV 98 Landesligameister und stieg nach erfolgreicher Aufstiegsrunde in die höchste deutsche Spielklasse, die Oberliga Süd, auf. Dieser als sensationell zu bezeichnende Aufstieg weckte nicht nur in der Stadt Euphorie, sondern stieß zudem auf bundesweites Interesse. Zu den zahlreichen Gratulanten zählten u.a.: der Magistrat der Stadt Darmstadt, der Hess. Fußballverband e.V., Bezirks- und Kreisfußballwart, die dpa in Frankfurt a. M., VfR Mannheim, SV Arminia Hannover, Phönix Ludwigshafen, Germania Offenbach-Bieber, BC Augsburg, 1. FC Köln, 1. FC Kaiserslautern oder der FC Bayern München. Der Leiter der 98er Frauen-Handballabteilung, Hans Schnellbacher, gratulierte auf besondere Weise:

„Liewe Fußballer!

Jetzt muß ich doch die Fedder fiehrn,  
muss endlich Eich noch graddeliern,  
wann's leider kimmt aach etwas speet  
un dodorch net im Bläddche steht.  
Ihr wißt jo aach - wie's als , mol kimmt  
bis mer die Reim zurecht getrimmt -  
do hot die Redaktion schun schluß,  
weil die doch aach , mol uffheern muß.  
Ihr hobt de Endsieg jetzt errunge -  
de Uffstieg is\_ Eich aach gelunge,  
wann mer aach wollt Eich .gern beluhr'n  
mit Geld - un aach mit gold'ne Uhrn,  
so hobt Ihr awwer doch gezeigt,  
aach ohne des - mer wos erreicht,  
wann mer wos kann - un hot en Geist

den mer doch Kameradschaft heißt.  
Den hatt' Ihr all in lange Runde,  
in gute un in schwere Stunde,  
hobt den aach oft - un gut bewiese  
aach in de große - klein(e) Krise,  
wann aach die Gegner - uff ihr Art  
gedacht - jetzt hot die Sach en Bart.  
So hobt Ihr doch mit Barth gezeigt,  
daß es aach so zum Heechste reicht  
un konntet trotzdem mit Begeistern -  
die Meisterschaft vun Hesse meistern.  
Jetzt hobt Ihr aach in alter Kraft -  
die Owwerliga gut geschafft,  
wo Ihr aach sicher werd't bestehe  
in diesem schwere Kampfgeschehe.  
Ich sag Eich drum vun Herze - Glick,  
wie ich aach gern die Daume drick,  
daß Ihr als Mannschaft - hier vun Hesse -  
bei diesem Zukunftskräftemesse,  
genau so wie bisher beweist.  
es lebt de alte Fußballgeist,  
der weiterhie Erfolge bringt -  
un mancher scheene Sieg gelingt.  
Ihr wißt - es is' aach net geschwindelt  
es Fußballhaus is gut geschindelt .  
un steht aach gut im. Griene-Wald,  
Polizei geschitzt vor Rohgewalt,  
denn wer an dem Bau wollte riern -  
der wird doch die Rei bald spiern.  
In dem Sinn wunsch ich Eich viel Glick,  
bleibt owwe - un geht net zurück,  
un zeigt aach weiter alle Zeit,  
daß Ihr vum SV 98 seid.“

# SPORTENPLATZ

## ALLES GUT!

WIR GRATULIEREN BZW. GEDENKEN EHEMALIGEN & AKTUELLEN LILIEN-SPIELERN & LEGENDEN

SPIELER	GEBURTSTAG	SPIELE	TORE	VON	BIS
Helmut Zahn	03.09.55	36		1981	1982
Cem Islamoglu	04.09.80	74	1	2010	2013
Patrick Hilser	04.09.90	13	0	2009	2010
Isac Lidberg	08.09.98	35	18	2024	
Fraser Hornby	13.09.99	41	13	2023	
Chin-Kook Kim	14.09.51	4	0	1979	1980
Michael Klauß	15.09.70	39	4	1996	1998
Jens Pfahl	16.09.60	10		1992	1993
Michael Blättele	19.09.60	99	28	1988	1991
Wilhelm Huxhorn	20.09.55	221	1	1984	1993
Evandro José Schmidt	20.09.70	24	6	2000	2001
Christian Wiesner	22.09.81	55	1	2006	2010
Karl Mühlbach	24.09.26	358	104	1949	1963
Roland Best	24.09.60	27		1979	1981
Matej Maglica	25.09.98	52	2	2023	
Werner Böhmman	26.09.29	261	123	1946	1957
Glenn Jordens	29.09.57	14	1	1980	1982
Fritz Meusel	30.09.21	37	24	1951	1955

# MARKTPLATZ

KUNST.  
FUSSBALL.  
KULTUR.

## MUSIK

### DARMSTADT SPEAKERS – IN DER NACHBAR- SCHAFT

Samstag, 13.09.2025, 17 Uhr,  
Nachbarschaftsgarten Bessungen im  
Prinz-Emil-Garten

DARMSTADT SPEAKERS geht wieder raus – mitten hinein ins Herz der Stadtteile, dorthin, wo das Leben pulsiert: in die Nachbarschaften. Zwei Nachmittage, zwei Locations und ein Ziel: Menschen zusammenbringen, Talente sichtbar machen und das Miteinander feiern. Musik. Tanz. Begegnung. Vielfalt. Freuen Sie sich auf ein lebendiges Programm voller Musik, Gesang, Tanz und Überraschungsmomente – gestaltet von Laien, Profis, jungen und erfahrenen Künstler\*innen. Auf der Bühne: die kreative Kraft unserer Stadt und aus dem Rhein-Main-Gebiet.

## MUSIKTHEATER

### WELLEN, WOGEN, WEGGEFÄHRTEN

Dienstag, 16.09.2025, 20 Uhr, Theater  
Moller Haus

Theater Lakritz: Das 2023 am Nachbarschaftsheim Darmstadt gegründete „Theater der Erinnerungen“ präsentiert seine zweite Produktion. Über ein Jahr hat das Ensemble aus 14 Amateurspieler\*innen und 16 Chorsänger\*innen am neuen Stück gearbeitet. Das Thema, das wir unserer biografischen Theaterreise vorangestellt haben, ist „das Wasser des Lebens“ und so begeben wir uns auf eine Zeitreise durch Ozeane der Erinnerungen, durch stille Wasser, Meeresbrisen und Rainy Days. Begegnen mythischen Meeresbewohnern, Strandburgen und Abenteuerfahrern

## THEATER

### LAURA & LOTTE

Samstag, 20.09.2025, 20 Uhr,  
Neue Bühne

Laura Douffet ist eine temperamentvolle Fremdenführerin mit ungewöhnlichen Spezialgebieten. Jeden Tag führt sie Touristengruppen durch ein gewöhnliches Stadthaus aus der Tudorzeit. Um sich und die ihr anvertrauten Gäste vor Langeweile zu bewahren, schmückt sie ihre Führung jedoch mit nicht ganz korrekten Details aus. Ihr sehr eigener Umgang mit der Historie begeistert ihr Publikum, jedoch keineswegs die Personalchefin des Nationaltrusts, Lotte Schön. Laura wird entlassen. Überraschend besucht sie Miss Schön, getrieben von schlechtem Gewissen, aber auch von einer unerklärlichen Faszination. Schon bald wird die biedere Lotte in Lauras wunderbare Phantasiewelt verstrickt.

Karten 06151-422205 (Mo-Sa 10-12.30 Uhr).

## LESUNG

### ANTON WEIL – SUPER EINSAM

Dienstag, 23.09.2025, 19.30 Uhr,  
Centralstation (Halle)

Anton Weil erzählt von den großen Themen seiner Generation: von Vereinzelung, Sexualität und Liebe, von Trauer und Aufbruch. Moderation: Isabella Caldart. Unter dem Titel „Debütant\*innenball“ präsentieren das Literaturhaus und die Centralstation auch in diesem Herbst wieder literarische Erstlingswerke, um jungen Autor\*innen die Chance zu geben, ihre Texte vorzustellen und bekannt zu machen. Und da es sich um einen „Debütant\*innenball“ handelt, darf sich das Publikum auch auf etwas Musik freuen.



# Video Translation lippensynchron! über 80 Sprachen! mit Original-Stimme!

AI GENERATED

Sprich die Sprache deiner Kunden und Mitarbeiter! Wir haben die beste Lösung! Als HeyGen Partner Germany können wir mit unserem KI Enterprise-Zugang deine vorhandenen Videos lippensynchron und mit original Tonfall in über 80 Sprachen übersetzen.

**Schnell und effizient:** Ergebnisse in kürzester Zeit durch verbesserte Workflows und verringerten Aufwand für dich!

Sprich uns an!

 **bauerundguse**

<https://heygen.bauerundguse.de> • [enterprise@bauerundguse.de](mailto:enterprise@bauerundguse.de)



Bauer und Guse GmbH • Ober-Ramstädter Straße 96 i.2 • 64367 Mühlthal • 06151913053

# WAS MACHT EIGENTLICH...

## ...WOLFGANG TRAPP?



Der Spitzname „Trapper“ hat ihn bis heute durch eine bemerkenswerte Fußball-Karriere mit besonderen Höhepunkten an den Stationen Frankfurt und Karlsruhe begleitet. Auch am Darmstädter Böllenfalltor hat der jetzt 68-Jährige Wolfgang Trapp Spuren hinterlassen. Vom November 1981 bis zum Juni 1983 trug der Mann mit dem seinerzeit so auffälligen Lockenkopf in 45 Pflichtspielen

das Trikot der Lilien, die er in diesem Zeitraum oft als Mannschaftskapitän aufs Feld führte.

Begonnen hatte alles in seiner Heimatgemeinde Okriftel im Main-Taunus-Kreis bei der dortigen Germania. Rasch wurde die Frankfurter Eintracht auf das Talent aufmerksam und so kam Trapp über die Jugend und die Amateure der Frankfurter in der Hinrunde der Bundesliga-Saison 1977/78 zu seinen ersten beiden Einsätzen in der Profimannschaft. Am 8. November 1978 bestritt er in Den Haag gegen die Niederlande ein Länderspiel für die deutsche Amateur-Nationalmannschaft. Eintracht Frankfurt zählte in diesen Jahren zu den besten Vereinen in Deutschland und gewann 1980 den UEFA-Pokal und 1981 den DFB-Pokal. In der mit erfahrenen Spielern wie Grabowski, Pezzey, Körbel, Nickel und Neuberger gespickten Mannschaft konnte sich der junge Abwehrspieler auf Dauer keinen Stammplatz sichern. So kam die Offerte von Darmstadts damaligem Trainer Werner Olk zur rechten Zeit, der Trapp



1981 zum SV 98 lockte. An die Anfangszeit am Böllenfalltor hat Trapp jedoch keine guten Erinnerungen: „Teile der Mannschaft haben mich keineswegs mit offenen Armen empfangen.“ So berichtet er rückblickend über „eine schwierige, aber auch lehrreiche Anfangszeit“ beim SV 98. Zunächst nur ausgeliehen, später jedoch fest verpflichtet, wurde der Mann mit dem feinen linken Fuß zum Führungsspieler und Leistungsträger der Lilien. Trainer Manfred Krafft machte ihn schließlich sogar zum Kapitän.

Trainer-Legende Lothar Buchmann holte Trapp 1983 zu den Kickers nach Offen-



bach, ein Jahr später folgte er dem Ruf von Eckhard Krautzun zu Union Solingen. Zum Publikumsliebbling wurde Trapp schließlich in den folgenden sechs Jahren beim Karlsruher SC, mit dem er 1987 unter Trainer Winfried Schäfer in die Bundesliga aufstieg. Insgesamt bestritt er 189 Bundesliga- und 109 Zweitligaspiele, in denen ihm dank präziser Schusstechnik zahlreiche Tore gelangen, obwohl er zumeist als linker Außenverteidiger wirkte. Lange Jahre war er in der Folge als Trainer im nordbadischen und pfälzischen Amateurbereich erfolgreich tätig. Selbst kicken kann er schon lange nicht mehr, die lange Profizeit hat seinem Körper zugesetzt: „Ich habe zwei neue Knie und eine neue Hüfte!“. Ganz vom Fußball lassen kann er aber nicht. Als Coach begleitet er die Traditionsmannschaft der Frankfurter Eintracht: „Eine geniale Truppe, das macht richtig Spaß!“.

Sportlich aktiv ist er darüber hinaus auf dem Fahrrad. Jeden Sonntag bricht er mit Freunden zu anspruchsvollen Touren durch seine Wahlheimat in der „Toskana Deutschlands“, der südlichen Weinstraße, auf. Seit vielen Jahren lebt er in Kirrweiler in der Pfalz. Obwohl längst im Rentenalter, steht er auch beruflich noch „voll im Saft“. Als selbständiger Verkaufsleiter steuert er die Außendienst-Mannschaft eines auf Städte-Broschüren spezialisierten Verlags im Südwesten der Republik. Ein Ende ist auch diesbezüglich nicht in Sicht: „Solange Kopf und Körper mitmachen, werde ich dabei bleiben.“ Regelmäßige Verschnaufpausen auf Mallorca sorgen für die notwendige Entspannung: „Seit meinem Engagement als Trainer in Rudi Völlers Fußballschule ist die Insel zu meiner zweiten Heimat geworden!“.

Erich Kögler

sky sport

# DIE SAISON GEHÖRT DIR



sky.de



ab **9<sup>99</sup><sub>9</sub>€**

**UVP 44,90 €**  
versandkostenfrei  
ab 5 Exemplaren

Ihr **RABATTCODE:** **LILIEN26**

Jetzt online zugreifen auf [www.gutscheinbuch.de](http://www.gutscheinbuch.de)

VMG mbH, Niesheimer Str. 18, 67547 Worms

 **AGAPLESION  
ELISABETHENSTIFT**  
DARMSTADT



**MACH DEINE  
AUSBILDUNG  
BEI UNS!**

**KOMM INS TEAM & WERDE...**

- Pflegefachfrau/Pflegefachmann (m/w/d)
- Krankenpflegehelfer/in (w/m/d)
- Operationstechnische/r Assistent/in (w/m/d)
- Anästhesietechnische/r Assistent/in (w/m/d)
- MFA (Medizinische/r Fachangestellte/r) (w/m/d)



**...IM KRANKENHAUS ODER IN UNSEREM SENIORENZENTRUM**

# HINTER DEN KULISSEN



**Name:** Katja Stuckert

**Beim SV Darmstadt 98 seit:** Sommer 2015

**... als:** Mitarbeiterin beim Ticketing, Ticketshop

**Aufgewachsen bin ich in:** in Darmstadt

**Studium:** Germanistik und Politik, Internationale Managementassistentz

**Meine Hauptaufgaben unter der Woche:** Betreuung des Ticketshops am Stadion, Ticketverkauf, Beratung in allen Belangen rund um das Ticketing vor Ort im Ticketshop wie auch telefonisch

**Meine Hauptaufgabe am Spieltag:** Die Mannschaft anfeuern und wenn mal „Not am Mann“ ist dem Shop-Team helfen.

**An Heimspielen beginnt mein Arbeitstag so viele Stunden vor Anpfiff:** -

**... und endet (in Stunden nach Abpfiff):** -

**Während eines Heimspiels bin ich in aller Regel hier:** A-Block

**Mein Lieblingsplatz am Bölle (sofern ein anderer als in der Frage zuvor):** Ich schätze den Stadionumlauf sehr, weil ich hier an den Spieltagen viele Freunde und Bekannte treffe, mit denen ich mich gerne austausche.

**Mein liebstes Auswärtsspiel:** Da gibt es viele. Ich fahre sehr gerne auswärts.

**Die coolste Socke bei den Profis ist für mich:** Vukotic, P. Pfeiffer

**Mein „All-time heroe“ bei den Lilien:** Uwe (Süd)Hesse

**Bislang „der“ Lilien-Moment für mich:** Den behalte ich für mich.

**Darmstadt 98 ist für mich:** Mein Verein.

# WIR KÖNNEN MEHR ALS NUR FUSSBALL!

Ihr nächstes Firmenevent oder  
Ihre private Feier in einer  
besonderen Location.

**JETZT EVENT BUCHEN**

[www.merckstadionamboellenfalltor.de](http://www.merckstadionamboellenfalltor.de)





# IM ZEICHEN DER LILIE



**PARTNER**



## GEDENKSPAZIERGANG DES SV 98

Der SV Darmstadt 98 veranstaltete kürzlich einen Gedenkspaziergang vom Schlossgartenplatz zum Dr.-Karl-Heß-Platz, um den Opfern des Nationalsozialismus zu gedenken. Auf dem Weg durch die Stadt führte die Route vorbei an zahlreichen „Stolpersteinen“, die an verschiedene Darmstädter

und Darmstädterinnen, sowie ehemalige 98er erinnern, die in der Zeit des Nationalsozialismus verfolgt und ermordet wurden. Im Rahmen des Gedenkens wurden die Stolpersteine zudem sorgfältig gereinigt und aufpoliert.



Der Gedenkspaziergang der Lilien begann um 17 Uhr am Schlossgartenplatz in Darmstadt – dem historischen Gründungsort des SV 98. Begrüßt wurden die rund 20 Teilnehmenden von Peter Schmidt (Ältestenrat des SV Darmstadt 98) und Dr. Marc Balbaschewski (Vereinshistori-



gen Weges viel über jüdische Vereinsmitglieder des SV 98, die in den Vereinschroniken lange Zeit keine Beachtung fanden.

„Wir haben erst kürzlich wieder im DFB-Pokal einige rassistische Ausfälle erlebt.“, erklärte Balbaschewski

sches Referat). Beide führten die Gruppe anschließend kenntnisreich und eindrucksvoll durch die verschiedenen Stationen bis zum Dr.-Karl-Heß-Platz am Merck-Stadion.

Die Route verlief über die Wilhelminenstraße, die Ernst-Ludwig-Straße und die Holzstraße, vorbei am Jugendstilbad, über die Anna- und Hochstraße bis zum Dr.-Karl-Heß-Platz. Unterwegs hielt die Gruppe an mehreren Stolpersteinen, die an 98er erinnern, die während der NS-Zeit gemühtigt, verfolgt oder ermordet wurden.

Einige Teilnehmende hatten Tücher und Poliermittel mitgebracht und befreiten die Steine von Schmutz, der sich über die Jahre angesammelt hatte.

So verband sich der Gedenkspaziergang mit einer sichtbaren Form der Erinnerungskultur: Die Teilnehmenden erfuhren während des knapp zweistündi-

gen mit Blick auf die Wichtigkeit solcher Erinnerungsveranstaltungen. „Die Sportvereine waren damals eine der ersten Organisationen, die die Juden aus der Gesellschaft und aus den Vereinen hinausgedrängt haben und der SV Darmstadt 98 war dort einst sehr früh mit dabei. Deswegen ist es wichtig, dass wir unsere Geschichte weiter aufarbeiten und immer wieder an sie erinnern.“, so der Vereinshistorische Archivar weiter.



# TRADITIONS MANNSCHAFT

## BERICHT ZUM SPIEL IN MAINBURG AM SITZ UNSERES HAUPTSPONSORS HAIX

Kürzlich traf sich die Lilien-Traditionsmannschaft zu einem Spiel in Mainburg. Das Team startete bereits am Morgen mit dem Mannschaftsbus in Richtung Businesshotel Living Hallertau bei Mainburg, dem Sitz unseres Hauptsponsors Haix. Nach über vier Stunden Fahrtzeit wurde das 25 Teilnehmer zählende Team vom Hotelmanager herzlich empfangen. Nach dem Einchecken in die Zimmer und einem sportlergerechten Mittagessen ging es anschließend zum Spiel nach Mainburg. Dort trafen die Lilien auf eine AH-Auswahl mit Spielern aus der Region Mainburg, die im Schnitt viel jünger waren als die 98er. Der Anstoß der Partie wurde vom Bürgermeister von Mainburg durchgeführt. Nach anfänglichen Problemen lagen die Südhessen schnell mit 0:2 zurück. Ein Tor von Dennis Weiland verkürzte zum 1:2, doch im

Gegenzug fiel das 1:3. Durch ein paar Umstellungen von Trainer Helmut „Bubu“ Koch und einem großartigen Comeback nach Achillessehnenriss von Fuad Brighache drehten die Lilien das Spiel durch drei weitere Tore von Dennis Weiland sowie jeweils einem Treffer von Toni Sailer und Uwe Kuhl zum Endstand von 6:4 für den SVD.

Nach dem Spiel wurde die Traditionsmannschaft zum Altstadtfest eingeladen. Mainburg feiert in diesem Jahr das 1200-Jährige Jubiläum. Die Stadt liegt mitten in der Hallertau, dem größten Anbaugebiet von Hopfen, und so konnten die Darmstädter die verschiedensten Biersorten der ansässigen Brauereien testen und den Sieg feiern. Leider hat es den ganzen Tag immer wieder mal geregnet, was aber der guten Stimmung keinen Abbruch tat.





BY KLÖBER & SV 98

# HERZENS LILIEN



## KLÖBER



### Aus Peak98 wird Herzenslilien – die neue soziale Initiative in Südhessen, initiiert vom SV Darmstadt 98 & Klöber.

Fans, Vereine und Partner schließen sich zusammen, um gemeinnützige Projekte zu unterstützen und die Region nachhaltig zu stärken.

**Bei jedem Heimspiel der Lilien können Sie Lose kaufen und nehmen somit automatisch an unseren Gewinnspielen Teil.** Für jedes verkaufte Los geht 1€ an eine gemeinnützige Organisation. Unsere Lose finden Sie hinter der Jonathan-Heimes-Tribüne oder bei unseren Verkäufer:innen – klar erkennbar an den Herzenslilien-Leibchen.

Spenden & Gewinnen – jetzt auch online möglich.  
Weitere Informationen und Auflistung der Spendenvereine:

[www.kloeber-vm.de/herzenslilien](http://www.kloeber-vm.de/herzenslilien)



# JUNG LILIEN

## DIE ENTWICKLUNG DER U21 IN DER HESSENLIGA

Zur Saison 2025/26 geht unsere U21 in ihr zweites Jahr. Nachdem in der vergangenen Spielzeit am Ende ein guter sechster Platz zu verbuchen war, verspricht die kommende Spielzeit ähnlich viel Spannung und Aufregung mit einer Prise Ungewissheit und Potenzial für Überraschungen bei unserem ältesten Junglilien-Team.

Durch viele Abgänge aus der letztjährigen Mannschaft, lag das Hauptaugenmerk von Cheftrainer Daniel Petrowsky und seinem Trainerteam wieder darauf,

schnellstmöglich eine Einheit zu formen. Mit einem Mix von jungen, talentierten Neuverpflichtungen, Spielern aus der eigenen U19 und einigen wenigen Spielern des letztjährigen Hessenliga-Kaders, startete am 26.06.2025 die Sommervorbereitung. In den ersten Wochen lag der Fokus neben den athletischen und läuferischen Aspekten auch hauptsächlich darauf, dass sich Spieler und Trainer untereinander kennenlernen und so der Grundstein für eine erfolgreiche Saison gelegt werden kann. Vom 16.07.-19.07.2025 reiste das Team hierfür ins Kurztrainingslager nach Tau-



berbischofsheim. In den beiden ersten Testspielen zu Beginn der Vorbereitung unterlag das Team zuvor, nach einer guten ersten Halbzeit, Wormatia Worms mit 2:5 und musste sich dann gegen den TSV 1881 Gau-Odernheim mit 1:6 geschlagen geben. Die beiden Testspiele im Trainingslager konnten hingegen deutlich besser gestaltet werden. Gegen den FSV Hollenbach ging das Team mit einer 1:0 Halbzeitführung in die Kabine. Aufgrund eines Unwetters wurde die zweite Halbzeit allerdings nicht mehr angepfiffen. Im Testspiel gegen den SV Fürth, zum Abschluss des Trainingslagers, fuhr das Team dann einen souveränen 8:0 Sieg ein, ehe es wieder zurück nach Darmstadt ging. Eine Woche vor Start der Punktrunde endete die Generalprobe gegen die TuS Hornau mit 1:1. Zwischenzeitliches Fazit eine Woche vor Saisonstart: viel Potenzial in der Mannschaft, aber durchwachsene Ergebnisse und noch einiges zu lernen, um in der Lotto-Hessenliga eine gute Rolle spielen zu können.

Zum Auftakt wartete am 02.08.2025 mit Türk Gücü Friedberg eine echte Hessenliga Größe auf das Team. Am letzten Spieltag der Saison 2024/25 trennte man sich nach einem packenden Spiel noch mit einem 3:2 Auswärtssieg für Friedberg, doch die Revanche sollte in der neuen Saison gelingen. Mit 2:0 gewann die U21, spielte dabei in der zweiten Halbzeit zwischenzeitlich fast 20 Minuten in Unterzahl, überzeugte aber mit einer tollen Mannschaftsleistung und sehr guter Moral. Im ersten Heimspiel fuhr das Team einen souveränen 5:0 Sieg gegen Aufsteiger CSC 03 Kassel ein.

Zum Start der ersten Englischen Woche empfing man am 16.08.2025 zum dritten Spieltag mit RW Walldorf direkt den nächsten Gegner aus der Spitzengruppe der Vorsaison. Trotz 1:0 Führung musste man sich allerdings mit 1:3 geschlagen geben. Viel Zeit zum Hadern blieb allerdings nicht, ging es am folgenden Mittwoch direkt zum aufstrebenden Aufsteiger SV Hummetroth. Vor rund 1000 Zuschauern trennten sich beide Teams mit einem 3:3 Unentschieden. Über die vollen 90 Minuten gesehen ein durchaus gerechtes Ergebnis. Für die Junglilien dennoch bitter, erzielte man doch in der Nachspielzeit den vermeintlichen Siegtreffer, ehe man mit Abpfiff nach einer Ecke dann doch noch den Ausgleich kassieren musste. Zum Abschluss der Englischen Woche gastierte man beim Absteiger aus Gießen und konnte einen 1:0 Auswärtssieg einfahren. Zum letzten Spiel im August stand das Heimspiel gegen den SC 1960 Hanau in Alsbach an. Nach einer guten ersten Halbzeit ohne Tore belohnte sich das Team in der zweiten Halbzeit für den Aufwand und konnte mit 2:0 in Führung gehen. Nach einer Ecke kamen die Hanauer allerdings zum Anschlusstreffer und konnten in der Nachspielzeit ebenfalls nach einer Ecke sogar noch den Ausgleichstreffer erzielen, sodass erneut ein sicher geglaubter Sieg kurz vor Spielende aus der Hand gegeben wurde.

Nichtsdestotrotz lässt sich nach dem ersten Monat der Saison mit einer Statistik von drei Siegen, zwei Unentschieden und einer Niederlage ein ordentliches Zwischenfazit ziehen. Allerdings bleibt weiterhin viel Luft nach oben, um sich gesamtheitlich weiterzuentwickeln und aus den Fehlern zu lernen.

# SPONSOREN

**AKTUELL SETZEN  
CA. 500  
REGIONALE,  
ÜBERREGIONALE  
SOWIE INTER-  
NATIONALE  
UNTERNEHMEN  
AUF DEN SV 98**

HAUPTSPONSOR



PREMIUMPARTNER



**NEO.bet**



**Krombacher**

TOP-PARTNER



**KLOBER**



**S** Sparkasse  
Darmstadt

AUSRÜSTER

**CRAFT** 

---

 **SUZUKI**

 **software**<sup>AG</sup>

 **DIE  
HAFT  
PFLICHT  
KASSE**

**MERCK**

---

**loop5**

**MALLORCAR**<sup>®</sup>  
AUTOTRANSPORTE

 **LOTTO**  
Hessen

 **Jacobi**  
GEBÄUDEREINIGUNG

# 98ER PARTNER

 **bauerundguse**

  
**Ensinger**  
Die Erfrischung deines Lebens

  
IT-Lösungen nach Maß

**AUTO RÖMHILD & SCHEWE GMBH**

DARMSTÄDTER ECHO



**BLACKROLL®**



**EAD**



**Plakat-  
verkauft.de**

**Powerbar®**

**brass**

**univativ**

**prinziert**  
Arbeits- und Projekt-Coach  
Schulung & Mentoring

**heag**   
**MOBILO**

**O·P·I·** ZAHNHEILKUNDE  
CHIRURGE  
**ZENTRUM**

**RSI** protect  
Wirtschaft - Energie

**BARMER**

**BAUHAUS**  
Wenn's gut werden muss.

**TFM** | **Telematik & Telekommunikation**

**NERI UMZÜGE**

**Eisenbach  
Tresore.de**

**HEDTKE**  
VERBODEN TOEGANG VERBODEN TOEGANG VERBODEN TOEGANG

**ELECTRONIC  
SYSTEMS**  
THE POWER OF CONTROL

**iba** UNIVERSITY  
of Cooperative Education

Reiner Dächert **Immobilien**

*Kohlpaintner's*  
**BETTEN UND MATRATZEN**

**heiler**

**aegz.**

**SUZUKI**  
AVS-Suzuki in Darmstadt

**Krämer**  
By Herbolzschopfstr. 10 Darmstadt

**Bärenfamilie**  
Lern- und Arbeitsmaterialien



amce studios

**KüchenKeie**  
... wir leben küche

**magnet-shop.net**

**bechtle**



**Fitness First**

**MULLER**  
...mit Südkast gut Reisen!  
OMNIBUSSENER - REISEBÜRO  
Telefon 0 61 58 / 18 85-0

**E** **Kampmann**  
EDEKA

**RHEIN-MAIN-ZENTRUM FÜR DIAGNOSTIK**  
**DieRadiologen**

**pepsi**  
ZERO ZUCKER

**THERE SPORT**  
Ambulantes Rehabilitationszentrum  
in Bickenbach am Darmstadt

**KELLEREI**  
**kramer**

**tempton**  
Personallösungen

**VORHANG AUF**  
MAGAZIN  
**DAS MAGAZIN**  
Das Informationsmagazin der Region Darmstadt

**WifOR**  
INSTITUTE

**HENSCHEL**

**HEAG**

**MERKUR**  
PRIVATBANK



**DACHSER**  
Intelligent Logistics

# BUSINESS PARTNER





GB Plan



GM BRANDSCHUTZ  
SACHVERSTÄNDIGENBÜRO  
FÜR VORZUGENDEN BRANDSCHUTZ



Geometrie und Fabrikations-Service  
L. Wagner



HB+P  
INGENIEURE GmbH



BERND KNEIB  
STEUERBERATER



Baillou



Dr. Jacqueline Kresse-Ludwig  
Fachanwältin für Steuerrecht



G+H GRUBER+HARTMANN  
TRAGWERKSPLANUNG



WULF & BERGER  
Perfekte Lösungen rund ums Haus...



BERND KNEIB  
STEUERBERATER



FRANKE



Eifert Marschner



Rechtsanwalt  
Markus W. Laumann, MM  
Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht  
Wirtschaftsprüfer (qualifiziert als Mediator)



ÜBERSETZUNGSBÜRO  
TEVETOĞLU  
ALLE SPRACHEN



REA  
PRINT | APPLY | VERIFY

HERBOLD  
FISCHER  
ASSOCIATES



# BUSINESS PARTNER





NOTOS  
xperts

11b 1861

CAPTURE  
EVERYTHING

THE DARMSTADT



MELK

minova  
EXCLUSIV bad & co



Lang & Cie.

HOFMANN  
Bäckerei - Konditorei - Café

Emmerich



Formart



Blumen- und  
Pflanzenparadies  
Manegold



Parsche Zentrum Darmstadt



## Steuerberater - Wilfried Dietrich

### FAMILIEN

Blechschmidt

Burow

Maier-Rebenich

Heinrichs

Sälzer

Staffa

Schönnagel

Weding

Müller

Tracht

Vrba

Lauteschläger

Markwort

Bernhard

Garland

Hausmann

Leisten

Pohl

# **PARTNER DER LILLIEN**

**Accso - Accelerated Solutions GmbH**

**Agentur Langohr**

**Allianz Hohenstein oHG**

**Anwaltskanzlei für Arbeitsrecht  
Stefan Keute**

**Anwaltskanzlei Schwarz & Kollegen**

**Arndt Jahraus Einzelhandel  
P2/Mode & Accessoires**

**ARWA Personaldienstleistungen GmbH**

**Auto Seeger GmbH**

**Baltz Autoteile GmbH**

**Bauingenieur Wandrey GmbH**

**Bemer Vertriebspartner Sabine Seidler**

**Bettenhaus Kalbfuss**

**Blumenhaus Chrysanthem  
Hoffmann und Hornstein GmbH**

**Bommarius GmbH & Co.KG**

**Brandt-Gerdes-Sitzmann  
Wasserwirtschaft GmbH**

**BS Bio Service OHG**

**Burk Consulting GmbH**

**Campingplatz Mainwiese**

**Central Apotheke**

**Charles Holliday GmbH**

**Citybike GmbH**

**Computerwelt GmbH**

**Connfair GmbH & Co. KG**

**Consilium & Co GmbH**

**ConWeaver GmbH**

**CTL & Ortholabor GmbH**

**Das Lernportal**

**Digital Dialog GmbH**

**Dörfer Grohnmeier  
Architektur-GmbH**

**Dymacon Business  
Solutions GmbH**

**Elektro Wargin GmbH**

**Elektronikfertigung  
Schücke GmbH & Co.KG**

**elpro Elektronik**

**Event + Deko Service Bog**

**Exellient GmbH**

**Fahrschule Marcus Buß**

**Fasten Your Seatbelts**

**Fliesen-Keramik Wunsch GmbH**

**Format-Darmstadt GmbH**

**Gastronomie Thomas Müller**

**Gerüstbau Fr. Schimmer GmbH**

**Gronic Systems GmbH**

**GSF Greß**

**Sicherheit-Facility-Management GmbH**

**HAAG Ingenieur GmbH -  
Beratende Ingenieure im Bauwesen**

**Hai-Tech Veranstaltungstechnik**

**Haustechnik GmbH**

**Heinrich Weiler GmbH (Dachdecker)**

**Hoffmann Finanzierungen - Leasing**

**Holzberger Natursteine GmbH**

**IBS Engineering**

**Impuls GmbH**

**Internistische Hausarzt - und Lehrpraxis  
Dr. med. Hans-Ulrich Käbner**

**Jacobi Battel Weber GmbH**

**Jäger Direkt | Jäger Fischer  
GmbH & Co KG**

**Jakob Graphic Services GmbH**

**Jürgen Wolf Kommunikation GmbH**

**Kahrhof Bestattungen GmbH & Co. KG**

**Klaus Eichmann GmbH  
Heizung - Wasser - Gas**

**Kleintierpraxis Martin Kniese**

**Klima-Sanitär-Heizung Markus Knopf**

**Kompostierungsanlage Brunnenhof GmbH**

**Liebig-Apotheke Birgit Hall e. K.**

**LKC Lackier- und Karosserie-Center GmbH**

**L. & Friedrich Estrichbau GmbH**

**Mahr & Schwebel e.K.**

**Malerwerkstätte Böhmer GmbH**

**Marc Sauerwein-Landgraf  
Praxis für Ergotherapie**

**Meiknologic GmbH**

**Messerschmidt Training**

**Michael Krämer**

**Sparkassen Immobilien Bensheim**

**Müller's Motorhomes &  
Campingworld GmbH**

**NSK GmbH & Co. KG**

**Oldus GmbH**

**opus Architekten BDA**

**Parkettwerk**

**PBM Planungsbüro Mautschke**

**Pickware GmbH**

**Precura- das Vorsorgezentrum**

**Pröll & Wittor e.K.**

**R+B Tür und Torautomatik GmbH**

**RBS + PWW GmbH**

**Realtec-Systems Deutschland GmbH**

**RechtsAnwälte&Notare  
Berghäuser Albach Landzettel Wieland  
Berg Schiweck Partnerschafts GmbH**

**RS Kommunalfahrzeuge  
Ralf Staudacher**

**S. Müller GmbH**

**Salon Steinmetz UG**

**SCHÄFER & PARTNER  
Immobilien GmbH**

**Scharf GmbH & Co.KG**

**Schenck Industrie- und  
Technologiepark GmbH**

**Schlüsseldienst Fischer**

**Schönig + Domes GmbH & Co. KG**

**Schornsteinfegermeister  
Ralf Heusingfeld**

**SENERTEC Center Hessen Süd GmbH**

**SK Autodesign & Karosseriebau GmbH**

**Skin Aesthetics UG  
(haftungsbeschränkt) & Co. KG**

**Smart Impuls Fitness GmbH**

**SPAHN BAU GMBH, Hoch- und Tiefbau**

**STEP & Partner**

**Steuerberatungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft  
Gabriele Mayrhofer-Grimm**

**Tandwerk**

**TAXI Funk Darmstadt e.G**

**Tomasulo e. K.**

**TREUCONDA Treuhand- und  
Wirtschaftsberatungsges. mbH**

**Tüfek Bau GmbH**

**Umweltplanung Bullermann  
Schneble GmbH**

**univativ GmbH**

**VD2 GmbH**

**Vink König Deutschland GmbH**

**W. SPAHN Containerdienst &  
Baumaschinenverleih**

**Weber + Partner**

**Whiskykoch**

**Winter Hydraulik Service  
GmbH & Co.KG**

**Wolfgang Walter GmbH**



**OFFIZIELLER  
PREMIUM- UND  
DIGITALPARTNER**



Man muss ins Gelingen verliebt  
sein, nicht ins Scheitern.

Ernst Bloch

*„Ich unterstütze meine Mandanten in schwierigen Lebenslagen. Sie können sich sicher sein, dass ich mich persönlich dafür einsetze, dafür kämpfe und auf diplomatischem Wege versuche, Ihre Ziele bestmöglich zu erreichen.“*

**Rechtsanwältin Andrea Goldschmidt**

Fachanwältin für Arbeitsrecht  
Fachanwältin für Sozialrecht



**REUTHER & GOLDSCHMIDT**

Anwaltskanzlei

Darmstädter Str. 1  
64404 Bickenbach  
Telefon 0 62 57 / 944 844  
E-Mail: [kanzlei@reuther-goldschmidt.de](mailto:kanzlei@reuther-goldschmidt.de)  
[www.reuther-goldschmidt.de](http://www.reuther-goldschmidt.de)

# IMPRESSUM & REDAKTION

**Herausgeber:**

Präsidium des SV Darmstadt 1898 e.V.

**Verantwortlich für den Inhalt:**

Erik Eichhorn, Tim Strack, Michael Weilguny

**Redaktion:**

Alexander Lehné, Erik Eichhorn, Cem Tevetoglu, Franz Gehrisch, Jens-Jörg Wannemacher, Markus Sotirianos, Markus Polak, Matthias Kneifi, Erich Kögler, Markus Ballmert, Max Brosta, Michael Geyer, Svenja Wolber, Thomas Spengler, Thomas Waldherr, Thorsten Müller, Tim Kuhl, Tim Strack, Ulrike Bierschock

**Fotos:**

Stefan Holtzem, Arthur Schönbein, Sportfotos Eibner, SV98, Archiv des SV Darmstadt 1898 e.V., Alfred Harder, Nicole Ferdinand

**Satz & Layout:**

Tim Strack  
SV Darmstadt 1898 e.V.

**Druck und Verarbeitung:**

göHde: Druck+Medien GmbH  
Wittichstraße 4, 64295 Darmstadt  
[www.goehde-druck-medien.de](http://www.goehde-druck-medien.de)

**Redaktionsschluss:** 02.09.2025



**NUR WER**

**MITSPIELT,**

**KANN**



**GEWINNEN!**

 **LOTTO**  
**6 aus 49**

lotto-hessen.de  